



Top A312 / Top A412
Bedienungsanleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Wir danken Ihnen für den Kauf des Swisscom Top A312 / Top A412.

Zum Gerät

Mit Ihrem Swisscom Top A312 / Top A412 haben Sie ein schnurloses Telefon für Analoganschluss erworben, das die Vorteile "ungebundenen Telefonierens" mit dem Komfort hochwertiger Telefone verbindet.

Das Gerät ist mit moderner digitaler Technologie nach dem Europastandard für schnurlose Telefone (DECT) ausgestattet. Die DECT-Technologie überzeugt mit Sprachverschlüsselung für hohe Sicherheit gegen unbefugtes Abhören und glasklarer Übertragung.

Neben den üblichen Telefonfunktionen bietet das Top A312 / Top A412 folgende Zusatzdienste:

- Alle Funktionen sind menügeführt
- Telefonbuch (Speicherung von bis zu 150 Namen und Nummern)
- Einstellbarer Gebührenzähler
- Wahlwiederholung der letzten 15 Rufnummern
- Erweiterungsmöglichkeit zu einer Telefonanlage:
 - Betrieb von bis zu 6 Handgeräten an einer Feststation
 - Kostenlose Interngespräche zwischen 2 Handgeräten
 - Betrieb eines Handgerätes an bis zu 4 Feststationen (Möglichkeit der Reichweitenvergrößerung)
- Freisprechen ("freihändig" telefonieren)
- Babywache/Direktruf
- Digitaler Anrufbeantworter (nur Swisscom Top A412)

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt alle Sicherheitshinweise:

- Sicherheitshinweise

Zur Bedienung

Damit Sie alle Vorzüge Ihres neuen Telefons nutzen und das Gerät optimal einsetzen können, empfehlen wir Ihnen folgende Kapitel zu lesen:

- Aufstellen und Inbetriebnahme
- Grundlagen der Bedienung
- Einstellung der Wählart
- Einstellung des Anrufbeantworters (nur Swisscom Top A412)

Hinweis:

Diese Bedienungsanleitung beschreibt den maximalen Funktionsumfang des Top A312 / Top A412. Abweichungen oder Einschränkungen zur vorliegenden Bedienungsanleitung betreffend Funktionen und Bedienungsanweisungen bedingt durch Eigenheiten der Netzbetreiber und Provider sind möglich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Swisscom Auskunftsstelle: (Gratis Nummer 0800 800 800).

Erläuterungen

Handgerät



Displaysymbole

 Anrufbeantworter ist eingeschaltet

 Akkuzustandsanzeige

 Neue Nachricht auf Anrufbeantworter

 Anzeige der Handgerätesnummer (intern 1–6)

 Anzeige der Feststation

 Tonruf ausgeschaltet

Erläuterungen

Feststation ohne Anrufbeantworter



Intern-Taste/
Sammelruf-Taste

- blinkt langsam bei ankommendem Anruf, bei interner und externer Verbindung und Sammelruf (Paging)
- blinkt schnell beim Anmelden eines Handgerätes

Feststation mit Anrufbeantworter (nur Swisscom Top A412)



Anrufbeantworter
Ein/Aus-Taste

Intern-Taste/Sammelruf-Taste
Lampe rot:

- durch wiederholtes schnelles blinken bei vorhandener Nachricht (Anrufbeantworter)
- durch wiederholtes Doppelblinken bei vollem Anrufbeantworter oder bei PIN-Alarm (Fernabfrage)
- Leuchtet bei eingeschaltetem Anrufbeantworter
- blinkt langsam bei ankommendem Anruf, bei interner und externer Verbindung und Sammelruf (Paging)
- blinkt schnell beim Anmelden eines Handgerätes

Kurzbedienungsanleitung

Diese Kurzbedienungsanleitung enthält die wichtigsten Bedienabläufe. Weiter gehende Informationen entnehmen Sie bitte der vollständigen Bedienungsanleitung.

Nach dem Drücken der Menü-Taste unter "☰" haben Sie folgende Auswahl:

Hauptmenü im Ruhezustand

Anrufbeantworter (nur Top A412)

Tastensperre

Tonruf aus/ein

Handgerät-Einst.

Feststation-Einst

Servicefunktion

Kosten

Dienste

Menü während einer Verbindung

Lautstärke (nur bei Freisprechen)

Lauthören (nur Top A412)

Dienste

Hörerlautstärke

DTMF/Keypad senden

Telefonbuch

Mitschneiden ein/aus (nur Top A412)

Mithören 2. HG

Handgerät anmelden

1.  auf der Feststation drücken bis **LED schnell** blinkt.
2. Im Menü des Handgeräts unter "Feststation-Einst" – "Anmelden" – "An Feststation" Handgerät zum Anmelden vorbereiten.

Handgerät an fremde Feststation anmelden

1. Fremde Feststation vorbereiten.
2. Im Menü des Handgeräts unter "Feststation-Einst" – "Anmelden" – "An Fremdsystem" Handgerät zum Anmelden vorbereiten.

Wählen aus Wahlwiederholung

1.  drücken.
2.  Eintrag wählen.
3.  drücken.

Wählen aus Telefonbuch

1.  drücken.
2. Anfangsbuchstaben eingeben.
3.  Eintrag wählen.
4.  drücken.

Eintrag ins Telefonbuch

1. Rufnummer eingeben.
2.  drücken.
3. Namen eingeben.
4.  drücken.
5. Optionen nach Bedarf eingeben.

Babywache

Sie können ein Handgerät als Babysitter (überwachendes Handgerät) einsetzen und einen Raum, z.B. ein Kinderzimmer, auf Geräusche überwachen. Zwei angemeldete Handgeräte an der Feststation sind Voraussetzung.

Sobald der voreingestellte Geräuschpegel überschritten wird, führt das überwachende Handgerät automatisch einen internen Anruf an das Ziel-Handgerät durch. Sie können unter 3 Geräuschpegeln auswählen.

Kurzbedienungsanleitung

Schnellwahl

Den numerischen Tasten kann ein Telefonbucheintrag als Schnellwahl zugeordnet werden.

Es kann ein Telefonbucheintrag nur einer Taste zugeordnet werden.

1.  drücken.
2. "Handgeräte-Einstellungen" wählen.
3.  drücken.
4. "Schnellwahl" wählen.
5.  drücken.
6.  drücken.
7. Symbol Telefonbuch wählen.
8.  drücken.

Internes Gespräch zwischen zwei Handgeräten

1.  drücken.
2.  ...  drücken.
3. Gespräch führen.
4.  Gespräch beenden.

Gespräch intern übergeben

Sie führen ein externes Gespräch.

1.  drücken.
2.  ...  interne Rufnummer eingeben.
3.  drücken.
4.  Gespräch beenden.
Externer Gesprächspartner ist mit zweitem internen Gesprächspartner verbunden.

Gespräch extern übergeben

Sie führen ein internes Gespräch.

1.  drücken.
2.  (für extern) plus externe Rufnummer eingeben.
3.  drücken.
4.  Gespräch beenden.
Interner Gesprächspartner ist mit externem Gesprächspartner verbunden.

Freisprechen einschalten

Sie führen ein Gespräch.

1. Multi-Taste am Handgerät drücken.
2. Handgerät hinstellen.
3. Gespräch freihändig weiterführen.

Freisprechen ausschalten

Freisprechen ist eingeschaltet.

1. Multi-Taste drücken.
2. Handgerät ans Ohr halten.
3. Gespräch weiterführen.

Kurzbedienungsanleitung

Anrufbeantworter an der Feststation ein-/ausschalten

- drücken bis der Signalton ertönt.
Der Anrufbeantworter wird eingeschaltet.

Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

- drücken bis der Signalton ertönt.
Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.



Swisscom Top A412 Kurzbedienung des Anrufbeantworters aus der Ferne

Einleitungsprozedur aus der Ferne:

1. Wählen Sie Ihre Rufnummer.
2. Während der Ansage geben Sie Ihre Fernabfrage-PIN ein.

oder (der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet)

1. Rufnummer wählen und ca. 10–12 Rufe abwarten.
2. Anrufbeantworter schaltet sich für 8 Sek. an, ohne eine Ansage abzuspielen.
3. Während Bereit-Ton Fernabfrage-PIN eingeben.

1 = Rücklauf
Auswahl Ansage A

5 = Aufnahme

0 = Nachrichten löschen

2 = Stopp

7 = Alle Nachrichten löschen

 = Prozedur abbrechen
(nur vom Handgerät aus)

3 = Vorlauf (Ansage B)
Nachrichten abhören

8 = Restaufnahmzeit abfragen
(nur vom Handgerät aus)

4 = Ein/Aus

9 = Auswahl Schlussansage

Aus der Ferne**Nachrichten**

- Abhören
- Vorspringen
- Rückspringen
- Stopp
- Einzelne Nachrichten löschen (während des Abhörens)

Löschen (der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet)

- Alle Nachrichten aus der Ferne
- Ansage A
- Ansage B
- Schlussansage

Aufsprechen

- Ansage A
- Ansage B
- Schlussansage

- Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Inhaltsverzeichnis

Kurzbedienungsanleitung	1	Telefonbucheintrag löschen	20
Sicherheitshinweise	8	Telefonbucheintrag in Wahl- vorbereitung übernehmen	20
Verpackungsinhalt	8	Während des Gesprächs	21
Zubehör	8	Menü im Gesprächszustand	21
Aufstellen und Inbetriebnahme	9	Freisprechen	21
Aufstellungsort	9	Hörerlautstärke verstellen	22
Reichweite	9	Keypad/DTMF senden	22
Abhörsicherheit	9	Telefonbuch	22
Anschliessen der Feststation	10	Stummschaltung	22
Ausziehen der Feststation	10	Mitschneiden	
Einsetzen der Akkuzellen		(nur Top A412)	22
im Handgerät	11	Mithören mit zweitem Handgerät	23
Laden der Akkuzellen	12	Dienste	23
Betriebsdauer	12	Telefonieren intern	24
Akkuanzeige	12	Gespräch zwischen zwei Hand- geräten	24
Entsorgung	12	Sammelruf (Paging) vom Hand- gerät auslösen	24
Grundlagen der Bedienung	13	Sammelruf (Paging) von der Fest- station auslösen	24
Zurechtfinden in den Bedien- anweisungen	15	Lokale Vermittlungsfunktionen	25
Menüfunktion aufrufen		Anklöpfen	25
(Navigation)	15	Rückfrage	25
Einstellung wählen	16	Gesprächswechsel (Makeln)	25
Funktionen ein-/ausschalten	16	3er-Konferenz	26
Wichtige Grundeinstellungen	16	Zurück zum Makeln/ 3er-Konferenz beenden	26
Telefonieren extern	17	Makeln beenden	26
Wahl extern mit Ziffern-Tasten	17	Gespräch übergeben/verbinden	26
Gespräch entgegennehmen	17	Direktzugriff auf Funktionen	27
Schnellwahl	17	Programmieren	27
Gespräch beenden	17	Ausführen	27
Wahlvorbereitung	17	Dienste	28
Wahl aus Wahlwiederholung	18	Anrufumleitung	28
Weitere Wahlmöglichkeiten	18	Anrufumleitung aktivieren	28
Wahlwiederholung bearbeiten	18	Anrufumleitung deaktivieren	29
Telefonbuch	19	Anrufumleitung abfragen	29
Eintrag im Telefonbuch speichern	19	Dienste anpassen (programmieren) ...	29
Optionen festlegen/ändern	19		
Wahl aus dem Telefonbuch	20		
Telefonbucheintrag ändern	20		

Inhaltsverzeichnis

Weitere Dienste nutzen	31	Handgerät-Einstellungen	42
Kurzbeschreibung der Dienste (ohne Verbindung)	32	In den Ein-/Auszustand schalten	42
Combox	33	Sprache festlegen	42
Blaue Taste	33	Wahl des Akkutyps	42
Gesprächskosten und Gesprächs- dauer	34	Tastenton	43
Faktor einstellen	34	Reichweiteton	43
Währung einstellen	34	Allgemeine Einstellungen	43
Anzeigen und Löschen der Summen	35	Ladekontrollton	43
Anzeigeart	35	Direktannahme	43
Betrieb mit mehreren Hand- geräten	36	Beleuchtung	43
Feststation zum Anmelden vorbereiten	36	Tonruf Handgerät	44
Handgerät anmelden	36	Ansteigend	44
Handgerät an fremde Feststation anmelden (GAP)	37	Handgerät-PIN (Persönliche Identifikations-Nummer)	45
Fremdes Handgerät an der Feststation anmelden (GAP)	37	Feststation-Einstellungen	46
Einsatzmöglichkeiten GAP	38	Tonruf Feststation	46
Handgerät von Feststation abmelden	38	Zeit und Datum	46
Betrieb mit mehreren Fest- stationen	39	Feststation-PIN (Persönliche Identifikations-Nummer)	47
Anwendungsbeispiel	39	Amtsruf	47
Auswahl der Feststation	39	Telefonanlage	48
Direktruf (Babyruf)	40	Amtskennziffer	48
Direktruf einschalten	40	Wahlpause einstellen	48
Direktruf auslösen	40	Servicefunktion	49
Direktruf ausschalten	40	Babywache	49
Tastensperre/Tonruf aus	41	Babywache programmieren	49
Tastensperre ein	41	Babywache einschalten	49
Tastensperre aus	41	Babywache ausschalten	50
Tonruf aus	41	Telefonbucheinträge auf andere Handgeräte übertragen	51
Tonruf ein	41	Vor dem Transfer	51
		Einträge senden	51
		Einträge empfangen	51
		Providerwahl	52
		Handgerät in den Lieferzustand zurücksetzen	53
		Zurücksetzen des Telefonbuches	53
		Feststation in den Lieferzustand zurücksetzen	53
		Software-Version	53

Inhaltsverzeichnis

Einstellen des Anrufbeantworters	54
Einleitung	54
Funktionen	54
Eigenschaften	54
Datum und Uhrzeit	54
Rufanzahl einstellen	55
Mithören von Nachrichten ein-/ausschalten	55
Zeitbegrenzung	55
Betriebsarten	56
Auswahl der Betriebsart	56
Sprache der fixen Ansage einstellen (Plug & Play)	56
Schlussansage	57

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät	58
Einleitung	58
Anrufbeantworter ein-/ausschalten	58
Ansage aufnehmen	58
Ansage löschen	59
Betriebsart wechseln/Ansage kontrollhören	59
Anzeige von neuen Nachrichten	59
Nachrichten abhören	60
Während des Abhörens	60
Nachrichten löschen	60
Aktiver Anrufbeantworter („Pick up“)	61
Temporäres Mithören	61
Mitschneiden von Telefongesprächen	61
Restaufnahmezeit abfragen	61

Bedienung des Anrufbeantworters an der Feststation	62
Anrufbeantworter ein-/ausschalten	62

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage	63
Einleitung	63
Fernabfrage-PIN	63
Zugang via Fernabfrage	64
PIN-Alarm	64
Anrufbeantworter ein-/ausschalten	64
Nachrichten abhören	65
Während des Abhörens	65
Funktionen bei eingeschaltetem Anrufbeantworter	65
Funktionen bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter	66

Allgemeine Hinweise	67
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche	67
Reparatur / Wartung	68
Hilfe	68
Reinigen – wenn's nötig wird	68
Zulassung	68

Technische Daten	69
CE-Kennzeichnung	69

Menüstruktur im Ruhezustand	70
--	-----------

Index	74
--------------------	-----------

Konformitätserklärung	77
------------------------------------	-----------

Notizen	78
----------------------	-----------

Sicherheitshinweise/Verpackungsinhalt

Das DECT Cordless Telefon dient der Übertragung von Sprache über das analoge Telefonnetz.

Die Bedienungsanleitung mit ihren Sicherheitshinweisen ist Bestandteil des Gerätes und muss beim Wiederverkauf dem neuen Besitzer ausgehändigt werden.

- Für die Feststation und die Ladestation nur das mitgelieferte Netzteil verwenden.
- **Träger von Hörgeräten** sollten vor der Nutzung des Telefons beachten, dass sich Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und einen unangenehmen Brummtönen verursachen können.

Sicherheitshinweise

Vorsicht!

Verwenden Sie für den Ersatz nur Nickel Metall Hydrid (Ni-MH AAA) Akkus mit vorzugsweise mehr als 650 mAh.

Der Einsatz anderer Akkuzellen-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien/ Primärzellen kann gefährlich sein und zu Funktionsstörungen des Gerätes bzw. Beschädigungen führen. Swisscom übernimmt für diese Fälle keine Haftung.

Bitte beachten Sie, dass sowohl Rufton sowie Hinweistöne, Freisprechen und Mithören über den Lautsprecher am Handgerät wiedergegeben werden. Halten Sie deshalb das Handgerät nicht ans Ohr wenn eine dieser Funktionen eingeschaltet ist, ansonsten kann Ihr Gehör beeinträchtigt werden.

- Richtige Einbaulage der Akkuzellen beachten.
- Akkuzellen nicht ins Wasser tauchen oder ins Feuer werfen.
- Akkuzellen können während des Aufladens warm werden; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
- Keine fremden Ladegeräte verwenden, die Akkuzellen können sonst beschädigt werden.

Verpackungsinhalt

In der Verpackung sind enthalten:

- Handgerät
- 3 Akkuzellen NiMH (AAA)
- Feststation
- Steckernetzteil
- Anschlusskabel
- Bedienungsanleitung inkl. Kurzbedienungsanleitung

Zubehör

Folgendes Zubehör ist beim Swisscom Fachhändler erhältlich:

- weitere Handgeräte mit Ladestation
- weitere Feststationen

Aufstellen und Inbetriebnahme

Aufstellungsort

Ihr Telefon ist für den Normalgebrauch in Haushalt und Bürogebäude geeignet. Beachten Sie für die Wahl des Aufstellungsortes folgende Punkte:

Geeignet

- Im Mittelpunkt des Aktionsradius
- Mit mind. 1 m Abstand zwischen der Feststation bzw. Handgerät und anderen elektronischen Geräten oder Telefonen

Ungeeignet

- Auf metallischen oder rutschigen Unterlagen
- In der Nähe von elektronischen Geräten (z.B. HiFi, TV, Mikrowellen)
- In der Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizkörper, direkte Sonneneinstrahlung)
- Hinter Stahl- oder Glastüren (mit Metallgitter)
- In Nischen oder Kammern
- Ohne Unterlage auf Möbellackierung oder Kunststoffen

Reichweite

Die Reichweite beträgt:

- Im Freien ca. 250 m
- In Gebäuden ca. 40 m, abhängig von den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten

Verlassen der Reichweite:

- Signalisation durch Reichweite-Warnton (sofern eingeschaltet)
- Trennung der Verbindung

Hinweis:

Funkschatten innerhalb der Reichweite, bedingt durch bautechnische Gegebenheiten, verursachen kurze Gesprächsunterbrüche oder Verbindungsabbrüche.

Abhörsicherheit

Gespräche werden zwischen Feststation und Handgerät verschlüsselt übertragen und können nicht mit anderen Schnurlos-telefonen, Funkempfängern oder Scannern abgehört werden.

Aufstellen und Inbetriebnahme

Anschliessen der Feststation

Achtung:

Achten Sie darauf, dass die Stecker des Anschlusskabels und des Netzgerätekabels an der Feststation nicht verwechselt werden:

- Bei vertauschten Anschlüssen funktioniert die Feststation nicht und kann beschädigt werden.

Anschlusskabel

Das Anschlusskabel hat zwei unterschiedliche Stecker:

1. Den kleineren in die Buchse (Telefonsymbol) an der Unterseite des Telefons stecken, bis dieser einrastet.
2. Das Kabel in den zugehörigen Kabelkanal legen.
3. Den grösseren Stecker in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses stecken.

Netzgerätekabel

1. Den Stecker des Netzgerätekabels in die Buchse (Netzgerätesymbol) einstecken, bis dieser einrastet.
2. Das Kabel in den zugehörigen Kabelkanal legen.
3. Anschliessend das Steckernetzteil in eine 230-V-Steckdose stecken.

Hinweis:

Bei nicht eingestecktem Netzteil oder bei Stromausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.

Das Telefon darf nur mit dem mitgelieferten Netzteil SNG 6 af, geprüft nach EN60950 Schutzklasse 2, betrieben werden.

Feststation

Anschlusskabel
(Telefon)

Netzgerätekabel
(Strom)



Ausziehen der Feststation

1. Zuerst das Steckernetzteil aus der 230-V-Steckdose ziehen.
2. Zum Lösen der Stecker den Rasthaken in Richtung Steckerkörper drücken (z.B. mit einem kleinen Schraubenzieher) und gleichzeitig den Stecker am Kabel herausziehen.

Hinweis:

Neue Steckerbelegung am Apparat

Die neue Steckerbelegung entspricht der europäischen Norm. Beachten Sie, dass die bisherigen Swisscom-Telefonapparate eine andere Steckerbelegung haben.

Bitte verwenden Sie für diesen Apparat das beigelegte Kabel.

Für neue Installationen mit RJ 45-Anschlussdosen sind folgende Kabel geeignet:
Länge 3m: Art. Nr. 522.733.5.

Sie können das beigelegte Kabel im Swisscom-Shop gegen eines mit RJ 45-Stecker umtauschen.

Aufstellen und Inbetriebnahme

Einsetzen der Akkuzellen im Handgerät

1. Entfernen des Akkufachdeckels durch leichtes Andrücken am oberen Deckelrand und nach unten schieben.
2. Die 3 Akkuzellen in das Akkufach legen (gemäss Abbildung). Auf die richtige Polarität der Akkuzellen achten.
3. Akkufachdeckel aufsetzen und noch oben schieben, bis er einrastet.



Hinweis:

Werden die Akkuzellen falsch eingelegt, ist das Handgerät nicht funktionsfähig oder kann beschädigt werden.

Nur identische Akkutypen gleichzeitig verwenden.

Aufstellen und Inbetriebnahme

Laden der Akkuzellen

Im Lieferzustand sind die Akkuzellen nicht geladen und müssen zuerst aufgeladen werden:

1. Handgerät in die Feststation oder Ladestation legen.
Beim korrekten Einlegen ertönt ein Quittungston.

Hinweis:

Keine Batterien verwenden.

Das Handgerät darf ohne eingesetzte Akkuzellen nicht auf die Ladestation gelegt werden.

Vor der Erstinbetriebnahme müssen die NiMH-Akkuzellen mindestens 12 Std. ohne Unterbrechung aufgeladen werden.

Akkuzellen nur aus dem Handgerät entnehmen, um sie durch neue zu ersetzen.

Akkuzellen nicht ausserhalb des Handgeräts laden.

Betriebsdauer

Ein Satz NiMH-Akkuzellen reicht für ca.:

- 150 Std. Bereitschaft
- 15 Std. Gespräch

Hinweis:

Richtigen Akkutyp einstellen, siehe Kapitel "Handgerät-Einstellungen".

Ladekontakte dürfen nicht mit metallenen oder fettigen Teilen in Berührung kommen.

Bei längerem Betriebsunterbruch durch Stromabschaltung (z.B. bei Urlaub) sind die Akkuzellen vor Wiederinbetriebnahme des Handgerätes zu laden.

Akkuanzeige

Der Ladezustand ist beim Einsetzen der Akkuzellen unklar. Eine korrekte Anzeige im Display ist erst nach einem vollständigen Ladezyklus möglich.

-  laufend: Akku wird geladen
-  dauernd: Akku zwischen 70% und 100%
-  dauernd: Akku zwischen 50% und 70%
-  dauernd: Akku zwischen 30% und 50%
-  dauernd: Akku zwischen 5% und 30%
-  dauernd: Akku unter 5%
-  blinkend: Akku beinahe entladen
-  dauernd: Akkuzustand unklar
-  blinkend: Akkuzustand unklar und Akku beinahe entladen

Hinweis:

Falls der Ladezustand der Akkuzellen gegen 5% sinkt, ertönt ein Warnton.

Entsorgung

Defekte Akkuzellen bitte der richtigen Entsorgung zuführen (kein Hausmüll).

Grundlagen der Bedienung

Bedienelemente

(Tasten + Display siehe Ausklappseite A2)

Einschalten in Ruhezustand

Handgerät durch Drücken der Gesprächstaste einschalten.

Display

Im Ruhezustand wird folgendes angezeigt: interne Rufnummer des Handgerätes, Feststation, Ladezustand und Datum/Uhrzeit.

Folgende Funktionen werden angeboten: Wahlwiederholung, Telefonbuch und Hauptmenü.

Hinweis:

Textliche Abweichungen zwischen Bedienungsanleitung und Display sind möglich.

Softkeysymbole (Menü)

Folgende Symbole/Texte können in der untersten Displayzeile angezeigt/gewählt werden:

Symbol/Text	Funktion
	Hauptmenü wählen
	Info zu einem Eintrag im Telefonbuch
	Wahlwiederholung
	Telefonbuch
	Telefonbucheintrag bearbeiten
	Ändern eines Eintrages
	Löschen eines Eintrages
	Wechsel Gross-/Kleinschreibung
	Auswahl aus Liste
	Funktion ein-/ausschalten
	Letztes Zeichen löschen (Backspace)
	Weitere Menüpunkte abrufen (Navigation)
	Einstellungen wählen (Tonruf)
	Anruf während Gespräch abweisen
	Mikrofon → Stummschaltung ein/aus
	Gesprächswechsel 1 zu 2 / 2 zu 1 (Makeln)
	Auswahl bestätigen
	Dialog beantworten
	Anklopfenden Anruf übernehmen während Gespräch
	Vorwärts/Rückwärts springen beim Nachrichten abhören
	Optionen pro Telefonbucheintrag festlegen
	Zurück aus Telefonbucheintrag
	Angebotene Funktionen ein-/ausschalten

Grundlagen der Bedienung

Menü-Taste

- Funktionen werden durch Drücken der Menü-Taste, direkt unterhalb des Symbols in der Displayanzeige, ausgeführt

Zurück-Taste

- Mit jedem Tastendruck bewegt man sich im Menü einen Schritt zurück
- Durch langes Drücken gelangt man in den Ruhezustand

Intern-Taste

- Für den Gesprächsaufbau zu weiteren Handgeräten (interne Gespräche)

Blaue Taste

- Rückruf bei besetzt (CCBS)

Steuer-Taste

- Für Rückfragen (halten) und für Netzfunktionen

Gesprächs-Taste

- Für die Wahl einer externen Rufnummer
- Um Anrufe entgegenzunehmen oder zu beenden
- Um das Handgerät einzuschalten
- Im Menü: Vorgang abrechnen und zurück in den Ruhezustand

Ziffern-Tasten

- Zur Eingabe von Ziffern und Buchstaben
- Direktzugriffe auf Funktionen (Shortcuts)

Ziffern-Taste 1

- Combox abfragen (Lange drücken)

Multi-Taste

- Freisprechen ein-/ausschalten

Namen eingeben

Unter den Ziffern der Wähltastatur sind Buchstaben aufgedruckt. Um einen Buchstaben zu wählen, drücken Sie einmal oder mehrmals die entsprechende Taste.

Nach der Eingabe eines Grossbuchstabens wird automatisch auf Kleinschrift, nach einem Leerzeichen auf Grossschrift, umgeschaltet.

Tasten	Erstbelegung	Alphanumerische Eingabe in Grossschrift	Alphanumerische Eingabe in Kleinschrift
1	Ziffer 1	., ? ! ; - ' " 1	., ? ! ; - ' " 1
2	Ziffer 2	A B C 2 Ä Å Á Â Æ Ç	a b c 2 ä å á â æ ç
3	Ziffer 3	D E F 3 È É Ê	d e f 3 è é ê
4	Ziffer 4	G H I 4 Í Î Ï Ğ	g h i 4 í î ï ğ
5	Ziffer 5	J K L 5	j k l 5
6	Ziffer 6	M N O 6 Ö Ò Ó Ø Ñ	m n o 6 ö ò ó ø ñ
7	Ziffer 7	P Q R S 7 Ş	p q r s 7 ş
8	Ziffer 8	T U V 8 Ü Û Ú	t u v 8 ü û ú
9	Ziffer 9	W X Y Z 9	w x y z 9 ý
0	Ziffer 0	+ 0	+ 0
*	Ziffer *	* () = % @ & € \$	* () = % @ & € \$
#	Ziffer #	Leerzeichen #	Leerzeichen #

Grundlagen der Bedienung

Zurechtfinden in den Bedienanweisungen

- Jedes Kapitel oder jede Funktion ist grundsätzlich mit einer kurzen Einleitung erklärt.
- Mit einer Menügrafik wird gezeigt, an welcher Stelle Sie sich im Menü befinden müssen, um eine Funktion aufzurufen (Navigation).
- Die Bedienanweisungen beschreiben deshalb nur noch die Schritte innerhalb der gewählten Funktion.
- Die Bedienschritte sind durchnummeriert, bei 1. beginnend.
- Zwischenresultate nach einem Bedienschritt sind in *Kursivschrift*.
- Gewisse Bedienschritte sind mit einer Displaygrafik visualisiert.
- Beachten Sie jeweils die Hinweise zur entsprechenden Funktion.

Menüfunktion aufrufen (Navigation)

Die vielen Funktionen ermöglichen Ihnen, das Telefon für Ihre Bedürfnisse einzurichten. Diese Funktionen sind in Menüs und Untermenüs gegliedert.

Das Gerät ist im Ruhezustand.

1.  drücken.

Sie befinden sich jetzt im Hauptmenü und folgende Funktionen werden angeboten.



Mit "" oder "" können Sie horizontal, und mit "" oder "" vertikal im Menü blättern (Navigation).

① nur Top A412

Grundlagen der Bedienung

- Enthält das Menü Untermenüs (z. B. "Handgerät-Einst."), "OK" drücken um in dieses zu gelangen.



- Um in weitere Untermenüs zu gelangen (z. B. "Sprache"), wiederholen Sie diese Schritte.



- Durch Drücken der Zurück-Taste gelangen Sie in die vorherige Menüstufe.
- Indem Sie die Zurück-Taste gedrückt halten, die Gesprächs-Taste drücken oder wenn ein Anruf ankommt, gelangen Sie zurück in den Ruhezustand, ohne eine Einstellung zu ändern.

Hinweis:

Als Beispiel siehe Funktion "Sprache festlegen" in Kapitel "Handgerät-Einstellungen".

Einstellung wählen

- Mit  lesen Sie aus einer Liste von Einstellungen aus (z. B. "Sprache").



Hinweis:

Es ist immer nur eine Auswahl aus der Liste möglich.

Funktionen ein-/ausschalten

- Mit  /  schalten Sie eine Funktion ein / aus (z. B. Tastenton).



Hinweis:

Es können mehrere Funktionen gleichzeitig ein- oder ausgeschaltet sein.

Wichtige Grundeinstellungen

- Zeit/Datum und Wählart einstellen siehe Kapitel "Feststation-Einstellungen".

Telefonieren extern

Extern zu telefonieren bedeutet über das Telefonnetz (Amt) anzurufen.

Wahl extern mit Ziffern-Tasten

Handgerät ist im Ruhezustand:

1.  drücken.
Sie hören den Wählton.
2. Rufnummer eingeben.
Sie führen das Gespräch ...

Gespräch entgegennehmen

An der Feststation erklingt der Tonruf und die rote Lampe blinkt langsam.

Am Handgerät ertönt die eingestellte Melodie und die Multi-Taste blinkt. Im Display wird "Anruf" angezeigt.

1.  drücken.
Sie führen das Gespräch ...

Schnellwahl

Den numerischen Tasten kann ein Telefonbucheintrag als Schnellwahl zugeordnet werden, durch längeres drücken der entsprechenden Taste erfolgt die Schnellwahl. Es kann ein Telefonbucheintrag nur einer Taste zugeordnet werden.

1.  drücken.
2. "Handgeräte-Einstellungen" wählen.
3. **OK** drücken.
4. "Schnellwahl" wählen.
5. **OK** drücken.
6. **i** drücken.
7. Symbol Telefonbuch wählen.
8. **OK** drücken.

Hinweis:

Wird der entsprechende Telefonbucheintrag gelöscht, ist auch die dazugehörige Schnellwahl gelöscht.

Nach dem Programmieren haben Sie die Möglichkeit durch längeres drücken der entsprechenden Taste die Schnellwahlnummer direkt zu wählen.

Die Schnellwahl-taste 1 ist für die Comboxnummer reserviert (siehe Kapitel Dienste).

Gespräch beenden

1.  drücken
oder Handgerät auf die Feststation oder die Ladestation legen.

Wahlvorbereitung

Vor dem Wählen kann eine Rufnummer über die Tastatur eingegeben oder ein Eintrag aus dem Telefonbuch oder der Wahlwiederholung übernommen oder angepasst werden.



-   Rufnummer im Telefonbuch speichern/ändern.
-  Telefonbucheintrag an die eingegebene Nummer anfügen.
-  Korrigieren der Rufnummer.
-  Wahl ausführen.

Hinweis:

Wenn die Leitung durch ein anderes internes Handgerät belegt ist, hören Sie den Besetztton.

Telefonieren extern

Wahl aus Wahlwiederholung

Die 15 zuletzt gewählten Namen oder Rufnummern werden automatisch gespeichert und können mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden. Bei vollem Speicher wird der älteste Eintrag überschrieben.

1.  drücken.



Die zuletzt gewählte Rufnummer oder der Name wird angezeigt.

2.   Eintrag aus Wahlwiederholungsliste wählen.
3.  drücken.
Die Rufnummer wird gewählt.

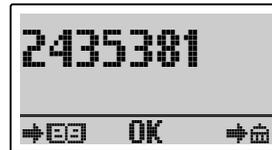
Weitere Wahlmöglichkeiten

- Wahl aus Telefonbuch siehe Kapitel "Telefonbuch".
- Combox wählen siehe "Dienste – Combox".
- Blaue Taste wählen siehe Kapitel "Dienste – Blaue Taste".

Wahlwiederholung bearbeiten

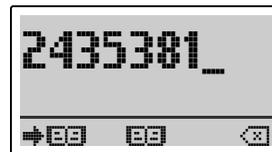
Sie haben einen Eintrag aus der Wahlwiederholung ausgewählt:

1.  drücken.



2. Sie haben jetzt folgende Auswahl:
 Eintrag im Telefonbuch ändern, sofern bereits vorhanden.
 Eintrag ins Telefonbuch.
 Eintrag löschen.
 Wahl ausführen.
OK Eintrag zum Korrigieren in die Wahlvorbereitung übernehmen.

Sie haben **OK** gedrückt:



Sie haben jetzt folgende Auswahl:

-  Eintrag ins Telefonbuch.
-  Telefonbucheintrag an die eingegebene Nummer anfügen.
-  Korrigieren der Rufnummer.
-  Wahl ausführen.

Telefonbuch

Eintrag im Telefonbuch speichern

Sie können sich Ihr persönliches Telefonbuch mit bis zu 150 Namen und Rufnummern aufbauen:

1. Gewünschte Rufnummer eingeben (max. 24 Zeichen).



2. **←** drücken.
3. Gewünschten Namen eingeben (max. 16 Zeichen).
4. **OK** drücken.
Der Eintrag ist gespeichert.



5. Sie haben jetzt folgende Auswahl:
ENDE Zurück; ein weiterer Eintrag kann gespeichert werden.
OPT Optionen festlegen.

Hinweis:

Neue Einträge können auch via **NEU** und **NEU** eingegeben werden.

Optionen festlegen/ändern

Sie können für jeden Eintrag folgende Optionen festlegen:

Provider wählen Der Eintrag wird immer über diesen Netzbetreiber gewählt.

Andere: Anonym anrufen Die eigene Rufnummer wird immer unterdrückt (CLIR).

Externe Rufnummer Der Rufnummer wird automatisch die Amtskennziffer vorangestellt (Funktion für Telefonanlagen).

1. **OPT** drücken.
2. Option wählen.
3. Option einstellen.

Hinweis:

Der Zusatzdienst "Anonym anrufen" ist noch nicht für alle Anschlüsse verfügbar. Der Anrufende muss an einer Zentrale angeschlossen sein, welche diesen Zusatzdienst unterstützt.

Beim Betrieb an einer Telefonanlage muss die Amtskennziffer (AKZ) im Telefonbucheintrag nicht eingegeben werden. Siehe Kapitel "Feststation-Einst – Telefonanlage – Amtskennziffer".
Provider programmieren – siehe Kapitel "Servicefunktion – Provider".

Telefonbuch

Wahl aus dem Telefonbuch

1. drücken.
2. , Eintrag im Telefonbuch suchen oder durch die Eingabe von bis zu drei Anfangsbuchstaben (Ziffern-Tasten) den gesuchten Namen anwählen.



3. drücken.
Die Rufnummer wird gewählt.

Telefonbucheintrag ändern

1. drücken.
2. , Eintrag im Telefonbuch suchen.
3. drücken.



4. drücken.
Die Rufnummer wird angezeigt.



5. Mit von rechts nach links die Rufnummer korrigieren.
6. **OK** drücken.
Der Name wird angezeigt.



7. Mit von rechts nach links den Namen korrigieren.
8. **OK** drücken.
Der Eintrag ist gespeichert.

Telefonbucheintrag löschen

1. drücken.
2. , Eintrag im Telefonbuch suchen.
3. drücken.
4. drücken.
Auf dem Display erscheint Eintrag löschen?
5. **JA/NEIN** drücken
JA = Telefonbucheintrag wird gelöscht.

Telefonbucheintrag in Wahlvorbereitung übernehmen

1. drücken.
2. , Eintrag im Telefonbuch suchen.
3. drücken.
4. **OK** drücken.
Eintrag wird in die Wahlvorbereitung übernommen.
5. Sie haben jetzt folgende Auswahl:
 Eintrag im Telefonbuch speichern.
 Eintrag ändern.
 Im Telefonbuch weiteren Eintrag suchen.
 Wahl ausführen.

Während des Gesprächs

Menü im Gesprächszustand

Während eines Gesprächs können Ihnen unter "☰" folgende Funktionen angeboten werden:



Hinweis:

Wenn Freisprechen eingestaltet ist, sollte das Handgerät nicht ans Ohr gehalten werden, da die Lautstärke Ihr Gehör beeinträchtigen kann.

Das Freisprechen funktioniert während des Ladens.

Ausschalten

1. Handgerät zur Hand nehmen.
2. Multi-Taste drücken.

Freisprechen

Die Funktion "Freisprechen" ermöglicht es Ihnen, ein Gespräch über das Handgerät zu führen, ohne dass Sie es in der Hand halten müssen.

Einschalten

1. Nummer wählen.
2.  drücken.
3. Multi-Taste drücken.
Die Multi-Taste leuchtet und Freisprechen ist eingeschaltet.
4. ☰ drücken.
5. "Lautstärke" wählen.
6. **OK** drücken.
7. ,  Lautstärke einstellen.
8. **OK** drücken.
9. Gespräch führen.

1 Nur bei Freisprechen

Während des Gesprächs

Hörerlautstärke verstellen

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke im Hörer erhöhen, um Ihren Gesprächspartner besser zu verstehen:

1.  drücken.
2. "Hörerlautstärke" wählen.
3. ,  Einstellung wählen.
4. **OK** drücken.

Schritte 1–4 wiederholen, um die Hörerlautstärke zurückzustellen.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die maximale Lautstärke Ihr Gehör beeinträchtigen kann. Die Hörerlautstärke bleibt gespeichert.

Keypad/DTMF senden

Durch Umschalten auf die temporäre Tonwahl können Sie in Verbindung mit den Sondertasten "Stern"  und "Raute"  während einer Verbindung Informationen senden, z.B. für Sprachbox, Anrufbeantworter usw.:

1.  drücken.
2. "DTMF senden" wählen.

Hinweis:

Nach Beendigung einer Verbindung wird die temporäre Tonwahl automatisch ausgeschaltet.

Telefonbuch

Sie können im Telefonbuch Rufnummern abfragen (siehe Kapitel "Telefonbuch").

Stummschaltung

Wenn Sie wollen, dass Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören kann (z.B. um im Raum etwas rückzufragen), können Sie das Mikrofon des Handgerätes stummschalten:

1.  drücken.
Der Gesprächspartner kann Sie nicht hören.
2.  drücken.
Der Gesprächspartner kann Sie wieder hören.

Mitschneiden (nur Top A412)

Während des Telefonierens können Sie ein Gespräch oder einzelne Teile daraus mitschneiden (aufzeichnen). Die Aktivierung dieser Funktion kann nur vom Handgerät aus erfolgen.

Aufnahme starten/beenden

Sie führen ein Gespräch:

1.  drücken.
2. "Mitschneiden" wählen.

Hinweis:

Das Einschalten von "Mitschneiden" wird Ihrem Gesprächspartner mit einem kurzen Quittungston signalisiert.

Wird der verfügbare Speicherplatz während der Aufzeichnung überschritten, wird die Aufzeichnung automatisch beendet. Bei Gesprächsende wird die Aufzeichnung beendet. Diese kann als Nachricht auf dem Anrufbeantworter abgehört werden.

Während des Gesprächs

Mithören mit zweitem Handgerät

Wenn Sie mindestens zwei Handgeräte angemeldet haben, können Sie von einem Handgerät aus das Gespräch des anderen mithören, ohne am Gespräch teilzunehmen. Die Wahl, welches Handgerät mithören kann, erfolgt am gesprächsführenden Handgerät.

Sie führen ein Gespräch:

1. drücken.
2. "Mithören 2. HG" wählen.
3. **OK** drücken.
4. Handgerät 1–6 wählen.
5. **OK** drücken.

Am ausgewählten Handgerät erklingt der Tonruf.

Am ausgewählten Handgerät:

6. drücken.
Das Gespräch kann mitgehört werden.

Hinweis:

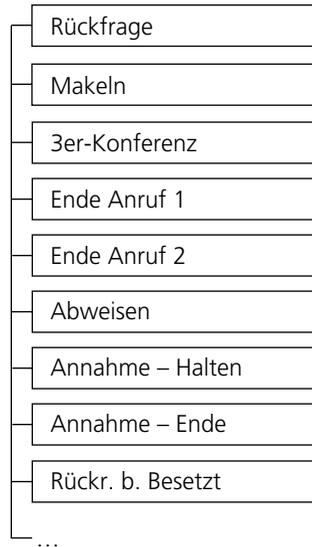
Das Mithören ist nur an einem Handgerät möglich.

Lokale Vermittlungsfunktionen sind während dem Mithören nicht mehr möglich.

Dienste

Sie können während eines Gesprächs folgende Netzdienste nutzen, vorausgesetzt Sie haben diese vorgängig programmiert:

1. drücken.
2. "Dienste" wählen.
3. **OK** drücken.
Folgende Netzdienste können u.a. angeboten werden.



4. Dienst 1–10 (z. B. Makeln) wählen.
5. **OK** drücken.

Hinweis:

Je nach Land und Netzbetreiber (Provider) können unterschiedliche Netzdienste angeboten werden.

Netzdienste programmieren siehe Kapitel "Dienste – Anpassen".

Telefonieren intern

Gespräch zwischen zwei Handgeräten

Sie können kostenlose interne Gespräche zwischen zwei Handgeräten führen, vorausgesetzt, Sie haben mindestens ein zusätzliches Handgerät angemeldet (bis zu max. 6 Handgeräte sind möglich).

Am Handgerät 1:

1.  drücken.
2. Interne Rufnummer eingeben, z.B. 2.

Am Handgerät 2:

Der Internruf ertönt und die Nummer des Anrufenden wird angezeigt.

3.  drücken.
Gespräch führen ...

Sammelruf (Paging) vom Handgerät auslösen

Sie können von Ihrem Handgerät aus an alle angemeldeten Handgeräte einen Sammelruf senden.

Vom Handgerät aus:

1.  drücken.
2.  drücken.
An allen Handgeräten ertönt der Internruf und die Multi-Taste blinkt. Im Display wird "Internruf von HG.." angezeigt.

Beenden

An den angemeldeten Handgeräten:

1.  drücken
Am entsprechenden Handgerät wird der Internruf beendet und Sie sind mit dem anrufenden Handgerät verbunden.

Sammelruf (Paging) von der Feststation auslösen

Sie können von der Feststation an alle angemeldeten Handgeräte einen Sammelruf senden.

Von der Feststation aus:

1.  an der Feststation kurz drücken.
An allen Handgeräten ertönt der Internruf und die Multi-Taste blinkt. Im Display wird "---PAGING--" angezeigt.

Beenden

An der Feststation:

1.  drücken.
An allen Handgeräten wird der Internruf beendet.

oder

an einem der angemeldeten Handgeräten:

1.  drücken.
An den entsprechenden Handgeräten wird Internruf beendet.

Hinweis:

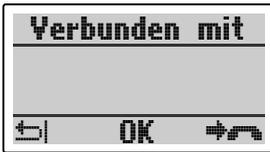
Die Paging-Funktion schaltet bei allen angemeldeten Handgeräten den Sammel-Ruf ein.

Lokale Vermittlungsfunktionen

Nachfolgend sind die gebräuchlichsten Vermittlungsfunktionen beschrieben, welche Ihnen die Feststationen Swisscom Top A312/ Top A412 ermöglichen.

Anklopfen

Sie befinden sich in einem internen Gespräch und erhalten einen externen Anruf. Dieser wird Ihnen mit einem Anklopfen signalisiert.



1. Sie haben jetzt folgende Auswahl:
 Anruf abweisen und das aktuelle Gespräch weiterführen.
- OK** Anruf annehmen, das erste Gespräch geht in Haltung.
-  Anruf annehmen, das erste Gespräch wird beendet.

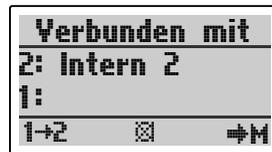
Hinweis:

Ein Anruf wird erst dann endgültig abgewiesen, wenn er an allen angemeldeten Handgeräten abgewiesen wurde.

Rückfrage

Sie befinden sich in einem internen Gespräch und unterbrechen dieses, um bei einem anderen Gesprächspartner eine Rückfrage durchzuführen.

1.  drücken.
Der aktive Gesprächspartner wird gehalten.
2. Interne Rufnummer (1–6) wählen.
3. **OK** drücken.
Die Rückfrage ist eingeleitet. Der erste Gesprächspartner wird gehalten.



Gesprächswechsel (Makeln)

Sie haben eine Rückfrage eingeleitet und im Display wird **1+2 / 2+1** angeboten. Sie können jetzt zwischen zwei Gesprächspartnern beliebig wechseln (Makeln):

1. **1+2 / 2+1** drücken.
Sie wechseln zwischen den Gesprächspartnern.

Lokale Vermittlungsfunktionen

3er-Konferenz

Sie sind am Makeln und können nun eine 3er-Konferenz (ein externes und zwei interne Gespräche) herstellen, damit alle 3 Gesprächspartner gleichzeitig miteinander sprechen können:

1.  drücken.
2. "3er-Konferenz" wählen.
3.  drücken.

Zurück zum Makeln/ 3er-Konferenz beenden

1.  drücken.
Sie sind wieder mit dem letzten Gesprächspartner verbunden.

Makeln beenden

1.  drücken.
2. "Aktiv Ende" wählen.
3.  drücken.
*Die Verbindung zu dem gewählten Gesprächspartner wird beendet.
Sie sind wieder mit dem anderen Gesprächspartner verbunden.*

Gespräch übergeben/verbinden

Sie befinden sich in einem Gespräch und haben eine Rückfrage zu einem anderen Gesprächspartner eingeleitet (siehe "Rückfrage"):

Wenn Sie mit dem zweiten Gesprächspartner (Rückfrage) verbunden sind.

1.  drücken.
Das Gespräch ist übergeben.

oder

Wenn Sie noch nicht mit dem zweiten Gesprächspartner verbunden sind.

1.  drücken.
Das Gespräch ist verbunden.

Direktzugriff auf Funktionen

Sie können bis zu 9 Direktzugriffe (Shortcuts) programmieren. D.h., über die Ziffern-Tasten 1–9 ist der direkte Aufruf einer von Ihnen ausgewählten Funktion möglich. Die Funktion darf keine Editierung (Zahl-/Buchstabeneingabe) oder Werteeinstellung erfordern, z.B. Gebühren anzeigen usw.

Das Auffinden der Funktion über die Menü-Struktur (Navigation) entfällt. Die Anwendung ist in erster Linie für Funktionen gedacht, welche Sie häufig benutzen und/oder welche sich in den unteren Menü-Stufen befinden.

Im Lieferzustand sind fünf Direktzugriffe vorprogrammiert:

- auf Ziffer 1: Tastensperre
 (schaltet direkt ein)
- auf Ziffer 2: Handgerät ausschalten
- auf Ziffer 3: Tonruf aus
- auf Ziffer 4: Direktruf einschalten
- auf Ziffer 5: Gebühren abfragen

Sie können Ihre eigenen Direktzugriffe auf den Ziffern 6 bis 9 programmieren oder auch die bereits programmierten Ziffern (1–5) überschreiben.

Programmieren

Das Handgerät ist im Ruhezustand:

1.  drücken.
2. Mit ,  oder ,  die gewünschte Funktion wählen.
3. Die gewünschte Ziffern-Taste (1–9), die programmiert werden soll, ca. 3 Sekunden gedrückt halten.
Der Direktzugriff ist auf dieser Ziffer programmiert und die alte Funktion ist überschrieben.

Ausführen

Das Handgerät ist im Ruhezustand:

1.  drücken.
2. Die gewünschte Ziffern-Taste drücken.
Sie gelangen in das entsprechende Untermenü (Funktion).

Notieren Sie sich die Direktzugriffe (Funktionen) mit den dazugehörigen Ziffern (1–9).

Dienste

Ihr Top A312 / Top A412 erleichtert Ihnen den Umgang mit Netzdiensten. Damit sind die Zusatzdienste gemeint, die der Netzbetreiber (Provider) anbietet (z. B. Anklopfen). Diese können Sie nutzen, indem Sie den notwendigen Code als Funktion (Dienst 1–10) in ihrem Telefon hinterlegen.

Wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber, da gewisse Zusatzdienste beantragt werden müssen und z. T. kostenpflichtig sind.

Die selber programmierten Dienste können Sie vor oder während eines Gesprächs über die Menüführung aktivieren oder deaktivieren. Die gebräuchlichsten Dienste sind bereits vorprogrammiert.

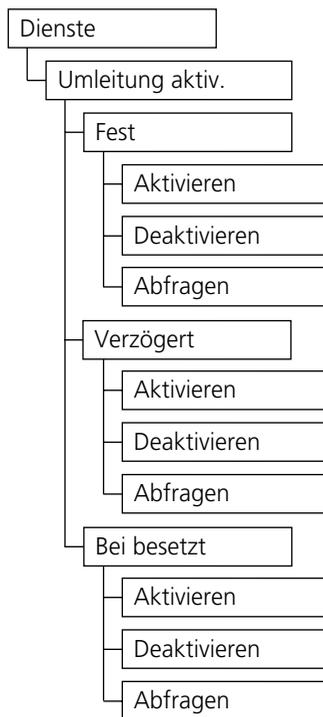
Anrufumleitung

Dieser Dienst ist bereits in die Menüführung integriert.

Die Anrufumleitung ermöglicht Ihnen erreichbar zu bleiben, auch wenn Sie nicht in der Nähe Ihres eigenen Telefons sind.

Man kann zwischen drei Umleitungsarten wählen:

- Fest** Ankommende Anrufe werden sofort weitergeleitet.
- Verzögert** Ankommende Anrufe werden nach einer Verzögerung (fixe Zeit oder Anzahl Rufsignale) weitergeleitet.
- Bei besetzt** Anrufe werden weitergeleitet, falls die Verbindung besetzt ist.



Anrufumleitung aktivieren

1. Umleitungsart wählen.
2. **OK** drücken.
3. "Aktivieren" wählen.
4. **OK** drücken.
5. Zielnummer für Umleitung eingeben.
6. **OK** drücken.

Dienste

Anrufumleitung deaktivieren

1. Umleitungsart wählen.
2. **OK** drücken.
3. "Deaktivieren" wählen.
4. **OK** drücken.

Anrufumleitung abfragen

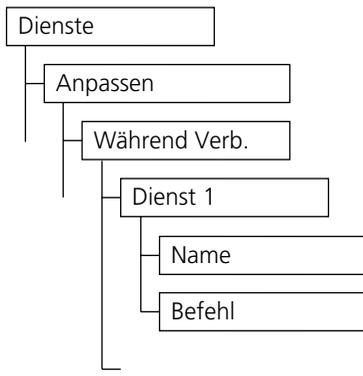
Sie können pro Umleitungsart (Fest, Verzögert, Bei besetzt) abfragen, ob diese eingeschaltet ist.

1. Z. B. "Fest" wählen.
2. **OK** drücken.
3. "Abfragen" wählen.
4. **OK** drücken.
Sie hören eine entsprechende Nachricht, falls die Umleitung aktiviert ist.
5.  drücken.
Die Abfrage wird beendet.

Dienste anpassen (programmieren)

Für Dienste während oder ohne Verbindung stehen Ihnen je 10 Programmierplätze (Dienst 1–10) zur Verfügung, welche Sie selber programmieren können. Konsultieren Sie dazu Ihren Netzbetreiber. Die gebräuchlichsten Dienste sind bereits vorprogrammiert, können aber nach Bedarf angepasst werden.

Dienste während einer Verbindung



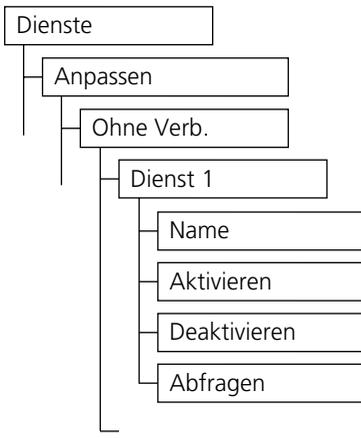
1. "Während Verb." wählen.
2. **OK** drücken.
3. Dienst 1–10 wählen.
4. **OK** drücken.
5. "Name" wählen.
6. **OK** drücken.
7. Name der Funktion eingeben.
(z.B. 3er-Konferenz).
8. "Befehl" wählen.
9. **OK** drücken.
10. Code für Funktion "3er-Konferenz" eingeben.
11. **OK** drücken.

Dienste

Im Lieferzustand sind folgende Dienste (während einer Verbindung) vorprogrammiert:

- Dienst 1 – Rückfrage
- Dienst 2 – Makeln
- Dienst 3 – 3er-Konferenz
- Dienst 4 – Ende Anruf 1
- Dienst 5 – Ende Anruf 2
- Dienst 6 – Abweisen
- Dienst 7 – Annahme-Halten
- Dienst 8 – Annahme-Ende
- Dienst 9 – Rückr.b.besetzt
- Dienst 10 – leer

Dienste ohne Verbindung



1. "Ohne Verb." wählen.
2. **OK** drücken.
3. Dienst 1–10 wählen.
4. **OK** drücken.
5. "Name" wählen.
6. **OK** drücken.
7. Name der Funktion eingeben (z.B. Anklopfen).
8. "Aktivieren" wählen.
9. **OK** drücken.

10. Code für Funktion "Aktivieren" eingeben (z.B. *43# Anklopfen ein).
11. "Deaktivieren" wählen.
12. **OK** drücken.
13. Code für Funktion "Deaktivieren" eingeben (z.B. #43# Anklopfen aus).
14. "Abfragen" wählen.
15. **OK** drücken.
16. Code für Funktion "Abfragen" eingeben (z. B. *#43# Anklopfen abfragen).

Hinweis:

Eine Übersicht über die Dienste und deren Code für die Programmierung erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Um einen bereits programmierten Dienst zu ändern, gehen Sie wie unter "Dienste anpassen" vor und überschreiben Sie die bestehenden Angaben.

Im Lieferzustand sind folgende Dienste (ohne Verbindung) vorprogrammiert:

- Dienst 1 – Anklopfen
- Dienst 2 – Rückr.b.besetzt
- Dienst 3 – leer
- Dienst 4 – leer
- Dienst 5 – leer
- Dienst 6 – leer
- Dienst 7 – leer
- Dienst 8 – leer
- Dienst 9 – leer
- Dienst 10 – leer

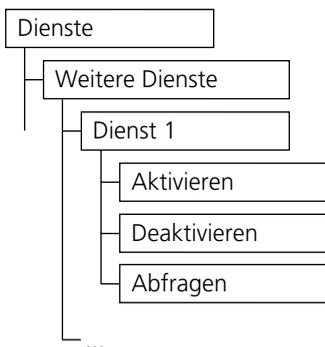
Dienste

Weitere Dienste nutzen

Ihre angepassten Dienste nutzen Sie wie folgt:

Dienste ohne Verbindung aktivieren/deaktivieren/abfragen

Dienste ohne Verbindung müssen Sie vor einem Gespräch aktivieren, um diese während eines Gesprächs nutzen zu können. Nach dem Gespräch können Sie den Dienst deaktivieren oder jederzeit abfragen. Handgerät muss im Ruhezustand sein:



1. "Weitere Dienste" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Dienst wählen (z.B. "Anklopfen").
4. **OK** drücken.
5. "Aktivieren", "Deaktivieren" oder "Abfragen" wählen.
6. Bestätigungston oder Nachricht vom Netz abwarten.
7.  drücken.
Sie hören eine entsprechende Nachricht oder einen Bestätigungston.

Dienste während einer Verbindung

Siehe Kapitel "Während des Gesprächs".

Kurzbeschreibung der Dienste (während einer Verbindung)

Rückfrage

Sie befinden sich in einem internen Gespräch und machen eine Rückfrage zu einem zweiten Gesprächspartner. Der erste Gesprächspartner wird gehalten.

Makeln

Sie haben eine Rückfrage eingeleitet und können nun zwischen dem ersten und dem zweiten Gesprächspartner hin- und herwechseln.

3er-Konferenz

Sie sind am Makeln und wollen eine 3er-Konferenz herstellen.

Alle 3 Gesprächspartner können nun miteinander sprechen. Eine 3er-Konferenz kann nur vom Anrufenden hergestellt werden.

Ende Anruf 1

Sie führen eine 3er-Konferenz oder sind am Makeln und wollen die Verbindung mit dem ersten Gesprächspartner beenden.

Ende Anruf 2

Sie führen eine 3er-Konferenz oder sind am Makeln und wollen die Verbindung mit dem zweiten Gesprächspartner beenden.

Abweisen

Voraussetzung ist, dass der Dienst "Anklopfen" (ohne Verbindung) aktiviert wurde.

Falls nun ein zweiter Gesprächspartner versucht, Sie anzurufen, während Sie bereits mit einem anderen Gesprächspartner in Verbindung sind, werden Sie

Dienste

durch einen Signalton 20 Sek. lang darauf aufmerksam gemacht. Sie können den Anklopfenden abweisen.

Annahme-Halten

Voraussetzung ist, dass der Dienst "Anklopfen" (ohne Verbindung) aktiviert wurde.

Falls nun ein zweiter Gesprächspartner versucht, Sie anzurufen, während Sie bereits mit einem anderen Gesprächspartner in Verbindung sind, werden Sie durch einen Signalton 20 Sek. lang darauf aufmerksam gemacht. Sie können den Anklopfenden annehmen. Der erste Gesprächspartner wird gehalten.

Annahme-Ende

Voraussetzung ist, dass der Dienst "Anklopfen" (ohne Verbindung) aktiviert wurde. Falls nun ein zweiter Gesprächspartner versucht, Sie anzurufen, während Sie bereits mit einem anderen Gesprächspartner in Verbindung sind, werden Sie durch einen Signalton 20 Sek. lang darauf aufmerksam gemacht. Sie können den Anklopfenden annehmen. Der erste Verbindung wird beendet.

Rückruf bei besetzt

Wenn Ihr gesuchter Gesprächspartner besetzt ist, können Sie noch während das Besetztzeichen ertönt, einen automatischen Rückruf programmieren. Wird der gesuchte Gesprächspartner innerhalb der nächsten 30 Minuten frei, so ruft Sie das Netz automatisch zurück und bietet Ihnen die vorher gewünschte Verbindung an.

Siehe auch unter "Blauer Taste".

Kurzbeschreibung der Dienste (ohne Verbindung)

Anklopfen

Sie können abfragen ob Sie den Dienst "Anklopfen" eingeschaltet haben und Sie können diesen wieder ausschalten.

Rückruf bei besetzt

Sie können abfragen ob Sie den Dienst "Rückruf bei besetzt" eingeschaltet haben und Sie können diesen wieder ausschalten.

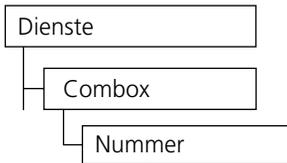
Bemerkung:

Sie können Ihre eigenen Dienste auf den noch leeren Diensten programmieren, oder die bereits programmierten Dienste überschreiben. Alle Dienste können Sie beliebig ein- oder ausschalten, ganz wie Sie wünschen. Weitere Angaben erhalten Sie unter der Gratisnummer 0800 800 800 oder verlangen Sie unsere Unterlagen zu den Telefon-Zusatzdiensten von Swisscom.

Dienste

Combox

Je nach Netzbetreiber steht Ihnen ein Anrufbeantworter auf dem Netz zur Verfügung. Falls Sie diesen nutzen, können Sie dessen Zugriffsnummer abspeichern:



Programmieren

1. "Combox" wählen.
2. **OK** drücken.
3. "Nummer" wählen.
4. **OK** drücken.
5. Die entsprechende Nummer eingeben.
6. **OK** drücken.

Hinweis:

Nach dem Programmieren haben Sie die Möglichkeit, die Combox direkt durch längeres Drücken der Taste 1 zu wählen.

Schnellwahl Taste 1 ist für Combox reserviert (Programmierung siehe oben).

Blaue Taste

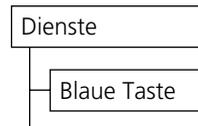
Wenn Ihr gesuchter Gesprächspartner besetzt ist, können Sie durch das Betätigen der Blauen Taste einen automatischen Rückruf programmieren. So ruft Sie das Netz automatisch zurück, wenn der gewünschte Gesprächspartner frei wird.

Aktivieren

Sie hören das Besetzt-Zeichen:

1. ☺ drücken.
Der Dienst "Rückruf bei Besetzt" wird aktiviert.

Programmieren



1. "Blaue Taste" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Die entsprechende Nummer eingeben.
4. **OK** drücken.

Hinweis:

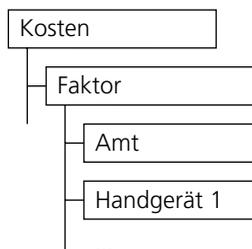
Der Zusatzdienst "Rückruf bei besetzt" ist noch nicht für alle Anschlüsse verfügbar. Sowohl der Anrufende wie der Angerufene müssen an einer Zentrale angeschlossen sein, welche diesen Zusatzdienst unterstützt.

Gesprächskosten und Gesprächsdauer

Ihr Telefon zeigt während abgehender Gespräche Kosten und Gesprächsdauer an, sofern der Provider die Taximpulse liefert. Aus technischen Gründen können die Angaben auf der Telefonrechnung von den Werten Ihrer Anzeige abweichen. Verbindlich ist immer der Rechnungsbetrag des Netzbetreibers.

Faktor einstellen

Legen Sie den Faktor für eine Zeiteinheit pro Handgerät und für das Amt (System) fest:



1. "Amt" oder "Handgerät 1–6" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Faktor eingeben (Dezimalpunkt mit ***** oder **#**-Taste eingeben).
4. **↵** Eingabe ggf. ändern.
5. **OK** drücken.

Währung einstellen

Legen Sie die Währung fest, die angezeigt werden soll:



1. "Währung" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Währung eingeben (z.B. Fr.)
4. **OK** drücken.

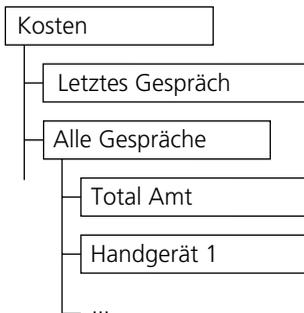
Hinweis:

Wird die Währung neu eingegeben oder geändert, werden Einzeleintrag (letztes Gespräch) und Gesamtsumme gelöscht.

Gesprächskosten und Gesprächsdauer

Anzeigen und Löschen der Summen

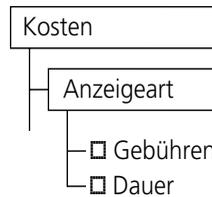
Die Gesamtsumme sowie die Summe des letzten Telefongesprächs können jederzeit angezeigt oder gelöscht werden:



1. Z.B. "Handgerät 1" wählen.
2. **OK** drücken.
Summe wird angezeigt.
3. **OK** drücken.
Anzeige wird beendet.
oder
4. **☰** drücken.
Summe wird auf null zurückgesetzt.

Anzeigeart

Sie können auswählen, ob die Gebühren und/oder die Dauer angezeigt werden soll:



1. "Anzeigeart" wählen.
2. **OK** drücken.
3. "Gebühren" oder "Dauer" wählen.
4. **☑** drücken.

Betrieb mit mehreren Handgeräten

Das Telefon bietet Ihnen die Möglichkeit, bis zu 6 Handgeräte an einer Feststation zu betreiben.

Sie können zwei interne Gespräche zwischen zwei Handgeräten führen und gleichzeitig kann jemand ein externes Gespräch führen.

Jedes zusätzliche Handgerät muss dazu an der Feststation angemeldet werden und eine interne Rufnummer erhalten.

Jede interne Rufnummer (1–6) kann nur einmal vergeben werden. Sie wird im Display des Handgerätes im Ruhezustand angezeigt.

Hinweis:

Wenn beim Betrieb mit mehreren Handgeräten bereits eines die Amtsleitung belegt (externe Verbindung), ertönt im zweiten Handgerät der Besetztton. Sie können trotzdem intern telefonieren.

Jedes Handgerät kann an maximal 4 Feststationen (A–D) angemeldet werden.

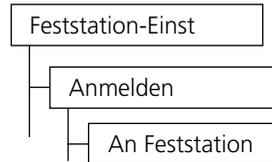
Feststation zum Anmelden vorbereiten

- Intern-Taste an der Feststation fünf Sekunden gedrückt halten.

*Die Verbindungsanzeige an der Feststation (rote Lampe) blinkt.
Die Feststation ist während 60 Sekunden für die Anmeldung eines Handgerätes bereit!*

Handgerät anmelden

Wenn die Feststation vorbereitet ist, können Sie das Handgerät an der Feststation anmelden:



1. Feststation-PIN eingeben oder "0000" (Lieferzustand).
2. Die neue interne Rufnummer (1–6) des Handgerätes bestimmen.
3. Die Bezeichnung der Feststation (A–D) festlegen.
4. drücken.

Wenn das Anmelden erfolgreich war, wird im Display das Buchstabensymbol der Feststation (A–D) angezeigt.

Hinweis:

Bei einer Zweitbelegung der internen Rufnummer wird das zuerst angemeldete Handgerät abgemeldet.

Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, blinkt im Display das Buchstabensymbol der Feststation weiter.

Um ein Handgerät anzumelden, müssen Sie sich innerhalb der Reichweite der Feststation befinden.

Anmelden über Paging-Taste Top A412

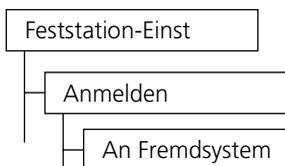
Um ein Handgerät mit der Paging Taste anzumelden, müssen Sie sie während mindestens 5 Sekunden gedrückt halten bis der zweite Signalton ertönt (beim Top A312 nach dem 1. Signalton) und die LED schnell blinkt. Die Feststation schaltet in den Anmelde-Modus um.

Betrieb mit mehreren Handgeräten

Handgerät an fremde Feststation anmelden (GAP)

Damit Sie Ihr Handgerät an einer fremden Feststation anmelden können, muss dieses **den GAP-Standard** unterstützen. Bereiten Sie die fremde Feststation mit der entsprechenden Bedienungsanleitung vor.

Swisscom Handgerät vorbereiten:



1. Den 4- bis 8-stelligen Zulassungscode (AC) der vorher vorbereiteten Feststation eingeben (z.B. 12345).
2. Die Bezeichnung der Feststation (A–D) festlegen.
3. **III** drücken.
4. Fremdes Handgerät anmelden gemäss der entsprechenden Bedienungsanleitung.

Hinweis:

Die Feststation vergibt die interne Nummer des Handgeräts selbständig.

Bei erfolgreicher Anmeldung erscheint im Display der Buchstabe der Feststation (z.B. A).

Ist die Anmeldung nicht erfolgreich, ertönt ein Fehlerton und der Buchstabe A blinkt.

Funktionsumfang GAP siehe Kapitel "Einsatzmöglichkeiten GAP".

Fremdes Handgerät an der Feststation anmelden (GAP)

Damit Sie ein fremdes Handgerät an Ihrer Feststation anmelden können, muss dieses **den GAP-Standard** unterstützen.

Swisscom Feststation mit Swisscom Handgerät vorbereiten:



1. Einen 4- bis 8-stelligen Zulassungscode (AC) festlegen (z.B. 12345).
2. Die neue interne Rufnummer (1–6) des fremden Handgeräts bestimmen.
3. **III** drücken.
4. Fremdes Handgerät anmelden gemäss der entsprechenden Bedienungsanleitung.

Hinweis:

Bei einer Zweitbelegung der internen Rufnummer wird das zuerst angemeldete Handgerät abgemeldet.

Betrieb mit mehreren Handgeräten

Einsatzmöglichkeiten GAP

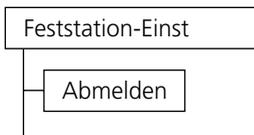
Ihr Telefon unterstützt das herstellerübergreifende **DECT-GAP-Protokoll (GAP = Generic Access Profile)**. Damit Sie es an einer fremden Feststation anmelden können, muss diese das GAP-Protokoll unterstützen.

Folgende Funktionen sind u.a. möglich:

- Abgehende Gespräche vom Handgerät
- Entgegennahme ankommender Gespräche
- Interne Gespräche von Handgerät zu Handgerät

Handgerät von Feststation abmelden

Sie können ein Handgerät von einer Feststation abmelden:



1. Das Handgerät wählen, welches abgemeldet werden soll.
2. **OK** drücken.

Wenn das Abmelden erfolgreich war, wird es im Display signalisiert.

Hinweis:

Um ein Handgerät abzumelden, müssen Sie sich in der Nähe der Feststation befinden. Fremde Handgeräte können Sie nur mit dem Handgerät Swisscom Top A312 / Top A412 abmelden und nicht mit dem Fremdgerät selber.

Betrieb mit mehreren Feststationen

Sie können Ihr Handgerät ausser an Ihrer eigenen noch an bis zu drei weiteren Feststationen betreiben und somit die Reichweite vergrössern.

Anwendungsbeispiel

Sie besitzen ein Telefon zu Hause und benutzen ein gleiches Handgerät an Ihrem Arbeitsplatz. Das Handgerät vom schnurlosen Telefon in der Firma können Sie nun auch an der Feststation zu Hause benutzen und umgekehrt. Ankommende und abgehende Gespräche sind natürlich nur innerhalb der Reichweite der jeweiligen Feststation möglich.

Konfiguration festlegen

Die Handgeräte müssen an der Feststation zu Hause und an der Feststation am Arbeitsplatz angemeldet werden. Bestimmen Sie je einen Buchstaben (A, B, C oder D) für die Feststation zu Hause und einen für die Feststation am Arbeitsplatz. Ordnen Sie dann Ihren Handgeräten je eine interne Rufnummer (1 bis 6) zu.

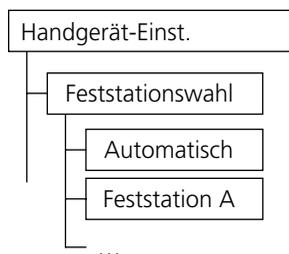
Hinweis:

Die Funkzellen dürfen sich dabei ganz oder teilweise überlappen. Ankommende Gespräche werden nur an Ihr Handgerät weitergeleitet, wenn die entsprechende Feststation ausgewählt ist. Hat das Handgerät keinen Funkkontakt zur Feststation, blinkt der entsprechende Buchstabe im Display.

Auswahl der Feststation

Abgehende Gespräche können von allen Feststationen aus erfolgen.

Bei sich überlappenden Funkzellen erfolgt der Verbindungsaufbau zu der im Handgerät angezeigten Feststation. Sie sind immer nur über die Feststation erreichbar, die im Display angezeigt wird.



Automatisch

Im Lieferzustand wählt sich das Handgerät automatisch auf die zuerst empfangene Feststation ein, in deren Reichweite es sich befindet.

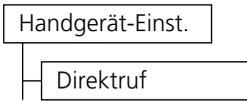
Feststation A, B, C oder D

Sie können Ihr Handgerät aber auch auf eine bestimmte Feststation einstellen. Dann wählt sich das Handgerät nur auf diese Feststation ein und Sie sind nur dort erreichbar.

Direktruf (Babyruf)

Bei eingeschaltetem Direktruf (Babyruf) wird eine Zielnummer durch Drücken einer beliebigen Taste, ausgenommen der Menü-Taste, gewählt. Bei eingeschaltetem Direkt- ruf können Anrufe wie gewohnt ange- nommen werden.

Direktruf einschalten



1. "Direktruf" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Zielnummer eingeben.



4. **OK** drücken.
*Im Display erscheint
"---DIREKTRUF---*.

Hinweis:

Ist bereits eine Rufnummer gespeichert, so wird diese angezeigt.

Direktruf auslösen

1. Beliebige Taste drücken, ausgenommen der Menü-Taste.
*Die gespeicherte Direktrufnummer wird automatisch gewählt.
Gespräch führen ...*
3.  drücken.
*Das Gespräch wird beendet.
Nach einigen Sekunden erscheint im Display wieder "---DIREKTRUF---*.

Hinweis:

Wir empfehlen die eingegebene Rufnum- mer mit einem Kontrollanruf zu überprüfen.

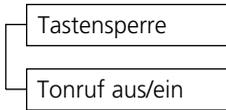
Direktruf ausschalten



1. **AUS** drücken.
2. **JA** drücken.
Der Direktruf ist ausgeschaltet.

Tastensperre/Tonruf aus

Im Ruhezustand können Sie unter "☎" folgende zwei Handgerät-Funktionen nutzen.



Tastensperre ein

Sie können die Tastensperre einschalten, damit das versehentliche Drücken von Tasten ohne Auswirkung bleibt:

1. "Tastensperre" wählen.
2. **OK** drücken.
Die Tastatur ist gesperrt. Ankommende Gespräche werden signalisiert und können durch Drücken der Gesprächs-Taste entgegengenommen werden.

Tastensperre aus

Für abgehende Gespräche muss das Handgerät vom Schutzzustand in den Ruhezustand umgeschaltet werden:

1. **AUS** drücken.
2. **JA** drücken.
Tastensperre ist ausgeschaltet.

Tonruf aus

Sie können den Tonruf am betreffenden Handgerät ausschalten, um nicht gestört zu werden (Ruhe vor dem Telefon):

1. "Tonruf aus" wählen.
2. **OK** drücken.
Der Tonruf am Handgerät wird ausgeschaltet. ☎ wird im Display angezeigt. Ein Anruf wird im Display signalisiert und die Multi-Taste blinkt. Der Anruf kann wie gewohnt entgegen genommen werden.

Hinweis:

Der Tonruf der Feststation und anderer Handgeräte wird nicht ausgeschaltet.

Tonruf ein

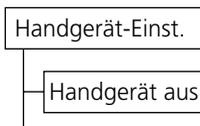
1. "Tonruf ein" wählen.
2. **OK** drücken.
Der Tonruf am Handgerät ist wieder eingeschaltet.

Handgerät-Einstellungen

Das Handgerät kann an Ihre persönlichen Bedürfnisse angepasst werden. Nehmen Sie dazu folgende Handgerät-Einstellungen vor:

In den Ein-/Auszustand schalten

Sie können Ihr Handgerät ausschalten, um die Kapazität der Akkuzellen länger zu erhalten:



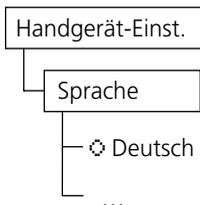
1. "Handgerät aus" wählen.
2. **OK** drücken.
*Das Handgerät ist ausgeschaltet.
Ankommende Gespräche werden nicht signalisiert.
Das Display ist ohne Anzeige.*
3. drücken.
Das Handgerät wird wieder eingeschaltet.

Hinweis:

Die Feststation signalisiert nach wie vor ankommende Anrufe.

Sprache festlegen

Für die Menüführung können Sie Ihre bevorzugte Sprache einstellen:

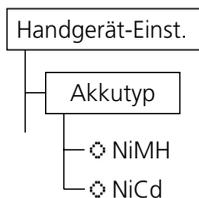


1. "Sprache" wählen.
2. **OK** drücken.
3. , gewünschte Sprache wählen.
4. drücken.
Die Menüführung wechselt in die neue Sprache.

Wahl des Akkutyps

Im Lieferumfang des Telefons sind drei wiederaufladbare Akkuzellen enthalten. Falls Sie andere Akkuzellen als die mitgelieferten verwenden, stellen Sie sicher, dass der Akkutyp entsprechend auf NiMH oder NiCd eingestellt ist.

Wechseln Sie den Akkutyp, müssen Sie den entsprechenden Akkutyp auswählen:



1. "NiMH" oder "NiCd" wählen.
2. drücken.

Hinweis:

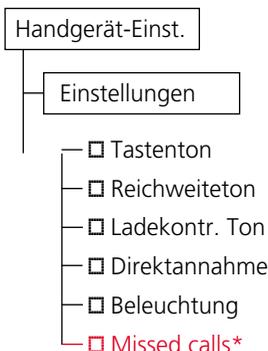
Wenn das Handgerät auf den falschen Akkutyp programmiert ist, kann dies zur Zerstörung der Akkus führen oder die verfügbare Kapazität wird nicht ausgenutzt. NiMH-Akkuzellen haben eine höhere Kapazität als NiCd-Akkuzellen.

Handgerät-Einstellungen

Allgemeine Einstellungen

Nachfolgende Einstellungen des Handgerätes können entweder ein- oder ausgeschaltet werden.

Wählen Sie die entsprechende Funktion aus und schalten Sie diese durch Drücken der Menü-Taste unter  ein oder aus.



Tastenton

Jeder Tastendruck wird am Handgerät mit einem Quittungston bestätigt. Im Lieferzustand ist der Tastenton eingeschaltet.

Reichweiteton

Ist der Reichweiteton eingeschaltet, ertönt im Gesprächszustand beim Verlassen des Funkbereichs ein Warnnton.

Nähern Sie sich der Feststation bzw. verlassen Sie den Funkschatten, bis der Warnnton nicht mehr ertönt, sonst wird die Telefonverbindung getrennt.

*Hinweis:

Funktioniert nur hinter bestimmten Telefonanlagen, welche den Clip geschaltet haben.

Hinweis:

Bei ungenügender Reichweite kann das Verschieben der Feststation eine Verbesserung bewirken.

Hinweise zum optimalen Standort finden Sie im Kapitel "Aufstellen und Inbetriebnahme".

Ladekontrollton

Im Lieferzustand ist der Ladekontrollton eingeschaltet, womit beim Auflegen des Handgerätes auf die Feststation oder in die Ladestation ein Quittungston ertönt.

Direktannahme

Ankommende Gespräche werden direkt durch Entnehmen des Handgerätes von der Feststation oder aus der Ladestation entgegen genommen.

Hinweis:

Wenn sich das Handgerät weder auf der Feststation noch in der Ladestation befindet, können die Gespräche durch Drücken der Gesprächs-Taste entgegengenommen werden. Wenn der Anrufbeantworter Nachrichten aufzeichnet, ist die Direktannahme temporär ausgeschaltet.

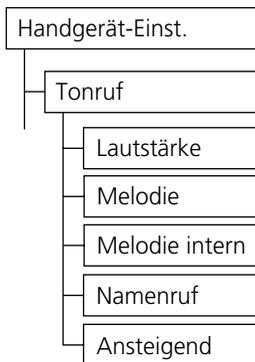
Beleuchtung

Die Funktion "Beleuchtung" kann ein- oder ausgeschaltet werden; ist sie eingeschaltet, wird das Display beleuchtet, sobald eine beliebige Taste gedrückt wurde oder ein Anruf ankommt. Erfolgt während mehrerer Sekunden kein Tastendruck, schaltet sich die Beleuchtung automatisch aus.

Handgerät-Einstellungen

Tonruf Handgerät

Sie können die Lautstärke und die Melodie wählen.



1. Z. B. "Lautstärke" wählen.
2. **OK** drücken.
3. **←, →** Einstellungen wählen.
Die jeweilige Einstellung wird zum Kontrollhören fortlaufend abgespielt.
4. **OK** drücken.
Die Einstellungen werden gespeichert.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die maximale Lautstärke Ihr Gehör beeinträchtigen kann.

Ansteigend

Sie können die Lautstärke auf "Ansteigend" einstellen. D. h., der Tonruf beginnt auf der leisesten Stufe und erhöht sich bis zur eingestellten Lautstärke:

1. "Ansteigend" wählen.
2. **OK** drücken.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die maximale Lautstärke Ihr Gehör beeinträchtigen kann.

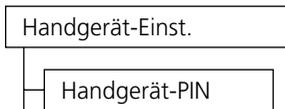
Falls die Lautstärke auf 3 oder höher eingestellt ist, und die Funktion "Ansteigend" ausgeschaltet ist, ertönt der Tonruf beim 1. und 2. Rufsignal auf der Stufe 3. Ab dem 3. Rufsignal ertönt dann die eingestellte Lautstärke.

Handgerät-Einstellungen

Handgerät-PIN (Persönliche Identifikations-Nummer)

Die Handgerät-PIN wird benötigt, wenn Sie einzelne Bedienmöglichkeiten (Rücksetzen in den Lieferzustand, Telefonbuch löschen usw.) vor unbefugtem Zugriff schützen wollen.

Im Lieferzustand ist die Handgerät-PIN ausgeschaltet ("0000").



1. "Handgerät-PIN" wählen.
2. **OK** drücken.
3. 4-stellige PIN eingeben.
4. **OK** drücken.
5. 4-stellige PIN wiederholen.
Die Handgerät-PIN ist aktiviert.

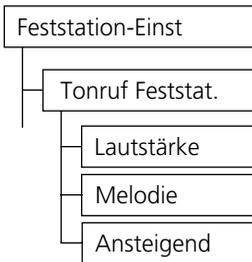
Hinweis:

Bitte merken Sie sich Ihre Handgerät-PIN!
Sonst ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch Ihren Fachhändler kostenpflichtig durchgeführt werden kann.

Feststation-Einstellungen

Tonruf Feststation

Sie können die Lautstärke und die Melodie wählen:



1. "Lautstärke" oder "Melodie" oder "Ansteigend" wählen.
2. **OK** drücken.
3. ←, → Einstellung wählen.
4. **OK** drücken.

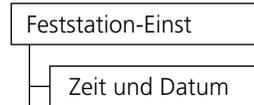
Hinweis:

Wird die Prozedur mit der Gesprächs-Taste oder Zurück-Taste abgebrochen, bleibt die alte Einstellung gespeichert.

Bitte beachten Sie, dass die maximale Lautstärke Ihr Gehör beeinträchtigen kann.

Zeit und Datum

Bei Inbetriebnahme des Gerätes oder nach Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit nicht. Sie können diese manuell einstellen:



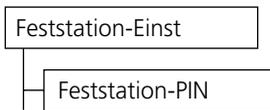
1. Zeit (z.B. 18:54) eingeben.
2. Datum (TT.MM.JJ) eingeben.

Feststation-Einstellungen

Feststation-PIN (Persönliche Identifikations-Nummer)

Die Feststation-PIN wird benötigt, wenn Sie einzelne Bedienmöglichkeiten vor unbefugtem Zugriff schützen wollen; z.B. Handgerät abmelden, Amtsruf eingeben.

Im Lieferzustand ist die Feststation-PIN ausgeschaltet ("0000"):



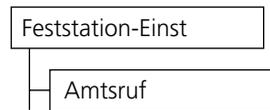
1. "Feststation-PIN" wählen.
2. **OK** drücken.
3. 4-stellige PIN eingeben.
4. **OK** drücken.
5. 4-stellige PIN wiederholen.
Die Feststation-PIN ist aktiviert.

Hinweis:

Bitte merken Sie sich Ihre Feststation-PIN! Wenn Sie die Feststation-PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch Ihren Fachhändler kostenpflichtig durchgeführt werden kann.

Amtsruf

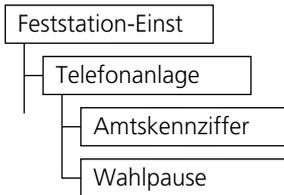
Ein externer Anruf (vom Amt) erreicht die Feststation. Dieser wird nur an diejenigen Handgeräte weitergegeben, die den Amtsruf eingeschaltet haben. Die anderen Handgeräte können nur intern erreicht werden. Der Amtsruf ist im Lieferzustand eingeschaltet.



1. "Amtsruf" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Feststation-PIN eingeben, falls nötig.
4. Handgerät 1–6 wählen.
5. **☒** drücken.
Der Amtsruf ist für dieses Handgerät ein- oder ausgeschaltet.

Telefonanlage

Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage (z.B. in Firmen, Büros) angeschlossen, können externe und interne Telefonnummern mit der Amtskennziffer unterschieden werden.



Amtskennziffer

Die Amtskennziffer wird zusätzlich vor der Telefonnummer gewählt, sofern diese mindestens 6 Ziffern lang ist.

Bei der direkten Wahl (ohne Wahlvorbereitung) wird keine zusätzliche Amtskennziffer gewählt.

1. "Amtskennziffer" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Maximal 4 Ziffern eingeben.
4. **OK** drücken.

Die Amtskennziffer ist gespeichert.

Wahlpause einstellen

Sie können die erforderliche Pause nach der Amtskennziffer spezifisch einstellen. Bedienhinweise Ihrer Telefonanlage beachten.

1. "Wahlpause" wählen.
2. **OK** drücken.
3. Wahlpause wählen (Anzahl Sek.).
4. **OK** drücken.

Ihr Telefon fügt nun beim Wählen automatisch eine Wahlpause nach der Amtskennziffer ein, sofern kein Summton erkannt wird.

Servicefunktion

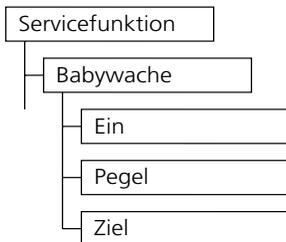
Babywache

Sie können ein Handgerät als Babysitter (überwachendes Handgerät) einsetzen und einen Raum, z.B. ein Kinderzimmer, auf Geräusche überwachen. Zwei angemeldete Handgeräte an der Feststation sind Voraussetzung.

Sobald der voreingestellte Geräuschpegel überschritten wird, führt das überwachende Handgerät automatisch einen internen Anruf an das Ziel-Handgerät durch. Sie können unter 3 Geräuschpegeln auswählen.

Das Ziel-Handgerät nimmt den Anruf automatisch entgegen. Die Geräusche sind über den Lautsprecher des Ziel-Handgeräts zu hören.

An einem externen Ziel-Handgerät muss das Gespräch manuell entgegengenommen werden.



Babywache programmieren

Am überwachenden Gerät:

1. **☎** drücken.
2. "Servicefunktionen" wählen.
3. **OK** drücken.
4. "Babywache" wählen.
5. **OK** drücken.
6. "Ziel" wählen.
7. **OK** drücken.
8. „Internes Ziel“ oder „Externes Ziel“ wählen.

9. **OK** drücken.
10. Internes Ziel wählen (Handgerät 1–6)
☎ drücken oder externe Rufnummer eingeben.
11. **OK** drücken.
12. „Pegel“ wählen.
13. **OK** drücken.
14. Pegel festlegen (1–3)
1 = leise, 2 = mittel, 3 = laut
15. **OK** drücken.

Hinweis:

Nach dem Beenden eines erfolgten Überwachungsanruf wird frühestens nach 7 Minuten und anstehendem Schallpegel erneut angerufen.

Babywache einschalten

1. **☎** drücken.
2. "Servicefunktionen" wählen.
3. **OK** drücken.
4. "Babywache" wählen.
5. **OK** drücken.
6. „Ein“ wählen.



Die Babywache ist eingeschaltet.

Servicefunktion

Babywache ausschalten

Am überwachenden Handgerät:

1.  drücken.

Die Babywache ist ausgeschaltet.

Hinweis:

Stellen Sie das überwachende Handgerät ca. 1–3 Meter neben das Kind. Es kann nur ein Ziel-Handgerät definiert werden.

Ankommende Anrufe werden **bei internem Ziel** am überwachenden Handgerät nicht angezeigt.

Ist die externe Zielnummer besetzt, wird diese nach einer gewissen Zeit erneut gewählt.

Die Verbindung muss vom externen Teilnehmer beendet werden.

Die beiden Handgeräte müssen sich innerhalb der Reichweite befinden und die Akkuzellen müssen geladen sein.

Empfehlung:

Die Funktion "Babywache" sollte vor jedem Einsatz simuliert werden.

Alle akustischen Signale müssen beim überwachenden Handgerät ausgeschaltet werden (z.B. Radio). Befinden sich die beiden Handgeräte im gleichen Raum, kann dies zu einer Rückkoppelung führen.

Achtung:

Swisscom übernimmt im Falle einer Fehlfunktion der "Babywache" keine Haftung.

Servicefunktion

Telefonbucheinträge auf andere Handgeräte übertragen

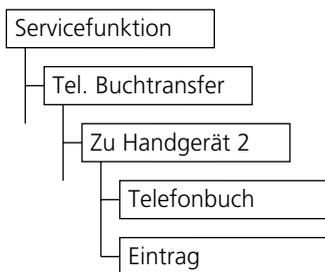
Wenn Sie zwei oder mehrere Handgeräte an Ihrer Feststation angemeldet haben, können Sie das gesamte Telefonbuch oder einzelne Einträge von einem Handgerät auf ein anderes übertragen. Dieser Austausch ist nur innerhalb der maximal 6 möglichen Handgeräte (Swisscom Top A312 / Top A412) Ihrer Feststation möglich.

Vor dem Transfer

Bevor Sie den Transfer starten, sollten Sie sicherstellen, dass das Empfangs-Handgerät, das die Daten erhalten soll:

- eingeschaltet ist
- angemeldet und auf die gleiche Feststation ausgewählt ist
- sich in der Reichweite der gemeinsamen Feststation befindet
- keine aktive Verbindung hat

Einträge senden



Am Sende-Handgerät:

1. "Tel. Buchtransfer" wählen.
2. Nummer des Empfängergeräts wählen.
3. "Eintrag" wählen, um einen Eintrag zu senden oder "Telefonbuch", um alle Einträge zu senden.

Die Verbindung wird hergestellt. Sie sehen die Meldung "Handgerät 2 vorbereiten".

4. Einen Eintrag wählen .
5. drücken.
Der Transfer wird gestartet.

Einträge empfangen

Am Empfangsgerät:

- Gerät muss eingeschaltet sein

1. Die Meldung "Tel. Buchtransfer, von Handgerät 1" innerhalb von 60 Sekunden mit bestätigen.

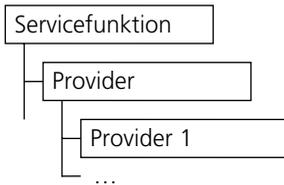
Hinweis:

- Wenn Sie einen einzelnen Eintrag versandt haben, können Sie sofort einen weiteren Eintrag auswählen und übertragen.
- Wenn nötig Handgerät-PIN des empfangenden Handgerätes eingeben.
- Bereits vorhandene Einträge werden nicht überschrieben; sie werden doppelt gespeichert.
- Beim Transfer des ganzen Telefonbuches erscheint die Meldung "Telefonbuch löschen? JA/NEIN".
 - Wenn Sie drücken, wird am empfangenden Handgerät zuerst der Telefonbuchinhalt gelöscht. Anschliessend beginnt die Übertragung.
 - Wenn Sie drücken, geht das Handgerät in den Ruhezustand. Die Übertragung wird beendet.

Servicefunktion

Providerwahl

Ihr Telefon unterstützt Sie mit mehreren Möglichkeiten bei der Wahl der günstigsten Verbindung.



Sie können im Menü "Provider" bis zu 5 Netzbetreiber mit Namen und deren Netzvorwahl (Providernummer) speichern.

1. "Provider" wählen.
2. **i** drücken.
3. Geben Sie die Netzvorwahl ein.
4. **OK** drücken.
5. Geben Sie den Namen des Providers ein.
6. **OK** drücken.
7. Option wählen:

Kein Provider ist nur erfasst und hat keine Funktion. Er kann einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden.

Immer Sind keine anderen Providerfunktionen definiert, werden alle Rufnummern über diesen Provider gewählt.

Bedingt Geben Sie ein Vorwahlziel ein, z.B. 079 bzw. 0171 für das GSM-Netz. Alle Rufnummern beginnend mit diesen Ziffern werden über diesen Provider geführt.

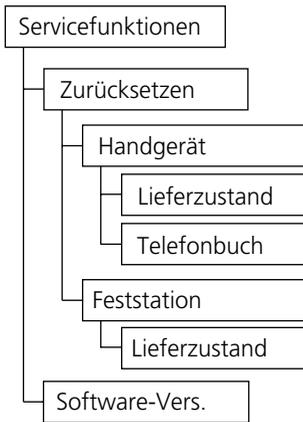
Hinweis:

Sind mehrere Provider aktiv, wird der Provider mit folgender Priorität gewählt:

1. Option zum Telefonbucheintrag.
2. Zielvorwahl für bestimmte Rufnummern (z.B. 079, 0171).
3. Provideroption "Immer" nur für einen Provider aktivierbar.

Durch die Möglichkeit des Zusammenfügens von Rufnummern in der Wahlvorbereitung können Sie für jeden einzelnen Anruf festlegen, welcher Provider gewählt werden soll (siehe Kapitel "Wahlvorbereitung").

Servicefunktion



Handgerät in den Lieferzustand zurücksetzen

Mit dieser Prozedur werden alle Einstellungen, die Sie am Handgerät vorgenommen haben, in den Lieferzustand zurückgesetzt. Telefonbucheinträge und Anmeldungen bleiben gespeichert:

1. "Handgerät" wählen.
2. **OK** drücken.
3. ggf. Handgerät-PIN eingeben.
4. **OK** drücken.
5. "Lieferzustand" wählen.
6. **OK** drücken.
7. **JA** drücken.

Zurücksetzen des Telefonbuches

Mit dieser Prozedur wird das Telefonbuch gelöscht:

1. "Handgerät" wählen.
2. **OK** drücken.
3. ggf. Handgerät-PIN eingeben.
4. **OK** drücken.
5. "Telefonbuch" wählen.
6. **OK** drücken.
7. **JA** drücken.

Feststation in den Lieferzustand zurücksetzen

Mit dieser Prozedur werden alle Einstellungen, die Sie an der Feststation vorgenommen haben, in den Lieferzustand zurückgesetzt:

1. "Feststation" wählen.
2. **OK** drücken.
3. ggf. Feststation-PIN eingeben.
4. **OK** drücken.
5. **JA** drücken.

Die Handgeräte bleiben angemeldet.

Software-Version

Abfragen der Software-Version von Handgerät und Feststation:

1. "Software-Vers." wählen.
2. **OK** drücken.
3. "Handgerät" oder "Feststation" wählen.
4. **OK** drücken.

Einstellen des Anrufbeantworters

Einleitung

Folgendes Kapitel ist nur von Bedeutung, falls Sie ein Swisscom Top A412 (mit Anrufbeantworter) besitzen.

Die Steuerung des Anrufbeantworters erfolgt ausschliesslich über das Handgerät. An der Feststation kann lediglich der Anrufbeantworter ein-/ausgeschaltet werden.

Dank der fixen Ansage (Plug & Play) ist der Anrufbeantworter sofort betriebsbereit. Einschalten genügt.

Der Anrufbeantworter lässt sich wahlweise vom Handgerät oder per Fernabfrage via Netz bedienen. Wird der Anrufbeantworter via Handgerät bedient, so werden auf dem Display die Nummer der gespeicherten Nachricht mit der jeweiligen Uhrzeit und dem Datum angezeigt.

Funktionen

- Zwei verschiedene Betriebsarten:
 - Ansage mit **Gesprächsaufzeichnung***
 - Anrufhinweis ohne **Gesprächsaufzeichnung***
- Die Rufanzahl, nach der sich der Anrufbeantworter einschaltet, kann von 2 bis 9 Rufe oder auf "Sparfunktion" eingestellt werden
- Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage ermöglichen oder sperren
- Fixe Ansage (vorprogrammierter Ansagetext)
- Mithören von Nachrichten
- Einstellbare Nachrichtenlänge

* Hinweis:

Aufnahme des Ansage-/Hinweistextes ist auf 30 Sekunden begrenzt.

Eigenschaften

- Gesamtaufzeichnungsdauer bis zu 22 Minuten
- Automatische Aufzeichnungsqualität; d.h., je länger die Aufzeichnungsdauer desto geringer die Qualität
- Digitale Sprachaufzeichnung
- Wartungsfreiheit

Hinweis:

Bei Stromausfall ist Ihr Anrufbeantworter nicht funktionsfähig, jedoch bleiben die Nachrichten und Ansagen gespeichert.

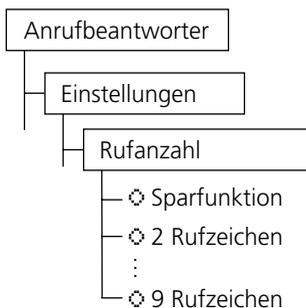
Datum und Uhrzeit

Ihr Telefon registriert die Uhrzeit und das Datum der aufgezeichneten Nachrichten und zeigt diese auf dem Display des Handgerätes an. Wie Sie Uhrzeit und Datum einstellen, finden Sie im Kapitel "Feststation-Einstellungen".

Einstellen des Anrufbeantworters

Rufanzahl einstellen

Die Anzahl Rufe, nach denen sich der Anrufbeantworter einschaltet, kann von 2 bis 9 Rufe oder auf "Sparfunktion" eingestellt werden.



1. Gewünschte Rufanzahl wählen.
2. ⊗ drücken.

Bei "Sparfunktion" (Lieferzustand) schaltet sich der Anrufbeantworter ein, nach:

- vier Rufsignalen, falls noch keine neuen Nachrichten aufgezeichnet wurden
- zwei Rufsignalen, falls bereits neue Nachrichten aufgezeichnet wurden

Hinweis:

Sie können die Fernabfrage nach dem dritten Rufsignal unterbrechen, da keine neuen Nachrichten aufgezeichnet wurden. Dies hilft Ihnen Telefongebühren zu sparen (Sparfunktion).

Mithören von Nachrichten ein-/ausschalten

Sie können alle eingehenden Nachrichten über den Lautsprecher **am Handgerät** mithören.



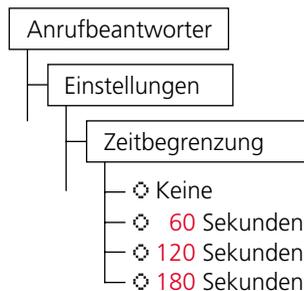
1. **Handgerät 1-6 auswählen.**
2. ⊗ drücken.
Das Mithören ist für das entsprechende Handgerät aktiviert.

Hinweis:

Siehe auch Kapitel "Mithören eingehender Nachrichten am Handgerät".

Zeitbegrenzung

Die Länge pro eingehende Nachricht kann wie folgt gewählt werden:



- ⊗ drücken.

Einstellen des Anrufbeantworters

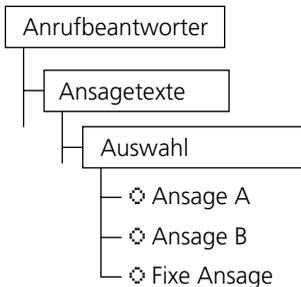
Betriebsarten

Sie können den Anrufbeantworter in zwei Betriebsarten einsetzen, indem Sie die entsprechende Ansage auswählen:

- **Gesprächsaufzeichnung**
Der Anrufer kann nach der Ansage A oder der fixen Ansage Nachrichten hinterlassen.
- **Anruferhinweis**
Es wird nur ein Hinweis (Ansaye B) abgespielt, z.B. dass Sie im Moment nicht erreichbar sind. Der Anrufer kann keine Nachricht hinterlassen.

Auswahl der Betriebsart

Die gewählte Betriebsart bleibt so lange eingestellt, bis Sie eine Ansage der anderen Betriebsart wählen:



Gesprächsaufzeichnung

1. "Ansaye A" oder "Fixe Ansage" wählen.
2. drücken.
Die eingestellte Ansage wird abgespielt.

Anruferhinweis

1. "Ansaye B" wählen.
2. drücken.
Die Ansage B wird abgespielt.

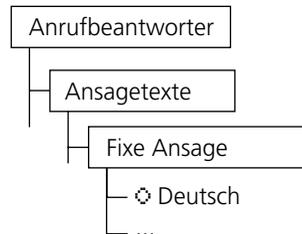
Hinweis:

Bei vollem Speicher schaltet sich der Anrufbeantworter automatisch aus und es wird die Meldung "Anrufbeantworter voll" angezeigt.

Bei Betriebsart "Gesprächsaufzeichnung" wird die Schlussansage, sofern aufgenommen und eingeschaltet, nach Ablauf einer eingestellten Zeitbegrenzung abgespielt.

Sprache der fixen Ansage einstellen (Plug & Play)

Sie können die programmierte Ansage in einer Sprache Ihrer Wahl einstellen:

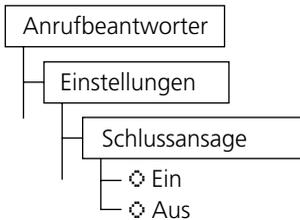


1. "Fixe Ansage" wählen.
2. drücken.
3. Gewünschte Sprache wählen.
4. drücken.

Einstellen des Anrufbeantworters

Schlussansage

Sie können eine Schlussansage (z. B. "Besten Dank für Ihren Anruf") aufnehmen und diese ein- oder ausschalten. Ist sie eingeschaltet, wird sie nach Ablauf der eingestellten Zeitbegrenzung für eine Nachricht abgespielt:



1. "Schlussansage" wählen.
2. **OK** drücken.
3. "Ein" oder "Aus" wählen.
4. **⊗** drücken.

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

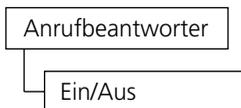
Einleitung

Sie können Ihren Anrufbeantworter von jedem angemeldeten Swisscom Top A412 Handgerät aus bedienen:

- Ein-/Ausschalten
- Ansagen aufsprechen/ändern
- Nachrichten abhören und löschen

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Je nach Funktionen muss der Anrufbeantworter ein- oder ausgeschaltet werden.

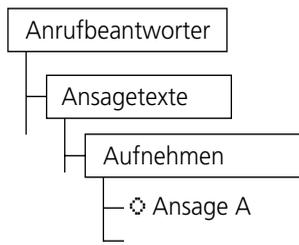


Wenn kein Ansagetext aufgesprochen wurde, wird die fixe Ansage ("Plug & Play" - Text) beim Einschalten aktiviert.

Ansage aufnehmen

Sie können Ihre eigenen Ansagen aufsprechen.

Der Anrufbeantworter muss ausgeschaltet sein:



1. "Ansage A" oder "Ansage B" oder "Schlussansage" wählen.
2. drücken.



3. **START** drücken.
Nach dem Warnton den Text aufsprechen ... (mind. 5 Sek., max. 3 Min.). Sprechen Sie ohne grosse Pausen (max. 4 Sek.), da sonst die Aufnahme beendet wird.
4. **STOP** drücken.
Die Aufnahme ist beendet. Der soeben aufgesprochene Text ist gespeichert und wird zur Kontrolle wiedergegeben.

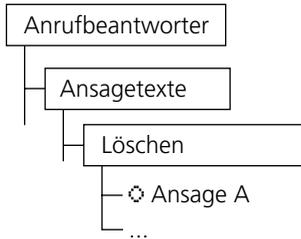
Hinweis:

Ansage einstellen siehe Kapitel "Betriebsart wechseln/Ansage kontrollhören".

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

Ansage löschen

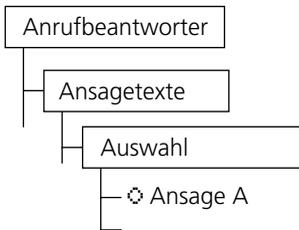
Der Anrufbeantworter muss ausgeschaltet sein:



1. "Ansage A" oder "Ansage B" oder "Schlussansage" wählen.
2. drücken.
Die Ansage ist gelöscht.

Betriebsart wechseln/Ansage kontrollhören

Sie können Ihre Ansage kontrollhören und auch wechseln. Die aktuell eingestellte Ansage wird jeweils abgespielt.



1. Gewünschte Ansage wählen.
2. drücken.
Die entsprechende Ansage wird abgespielt.

Hinweis:

Das Kontrollhören kann durch Drücken von "Zurück" beendet werden.

Anzeige von neuen Nachrichten

Sobald neue Nachrichten auf Ihren Anrufbeantworter aufgesprochen wurden, wird dies im Display angezeigt:



1. **OK** drücken.



Die erste neue Nachricht wird abgespielt. Die Anzeige wird im Display gelöscht.

oder

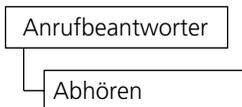
1. drücken.

Das Handgerät geht in den Ruhezustand. Im Display wird mit angezeigt, dass neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter sind.

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

Nachrichten abhören

Sie können neue oder bereits abgehörte Nachrichten auf dem Anrufbeantworter wie folgt abhören:



1. "Abhören" wählen.
2. **OK** drücken.
Die Nachrichten werden abgespielt.



Anstelle von **Neue Nachricht 1** sind folgende Anzeigen möglich:

- **Neue Nachricht 2**, falls Neue Nachricht 1 bereits abgehört ist
- **Alte Nachricht 1**, falls keine neuen Nachrichten vorhanden sind

1. **↩** drücken.
Sie hören die Nachrichten am Handgerät. Wenn neue Nachrichten vorhanden sind, wird zuerst die älteste neue Nachricht abgespielt. Sind nur Nachrichten vorhanden, die schon einmal abgehört wurden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

Während des Abhörens

Vorspringen zur nächsten Nachricht

1. **↩** (Vorlauf) drücken.

Aktuelle Nachricht noch einmal wiederholen

1. **↩** (Rücklauf) drücken.

Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht

1. **↩** (Rücklauf) zweimal kurz hintereinander drücken.

Abhören beenden

1. **⏪** (Zurück) drücken.

Nachrichten löschen

Einzelne Nachrichten löschen

Das Löschen einer einzelnen Nachricht ist nur während des Abhörens dieser Nachricht möglich.

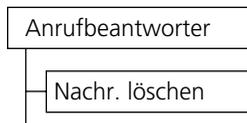
Sie hören eine Nachricht ab und wollen diese löschen:

1. **⏪** drücken.
Die Nachricht ist gelöscht. Die Wiedergabe wird bei der nachfolgenden Nachricht fortgesetzt.

Alle abgehörten Nachrichten löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle vollständig abgehörten Nachrichten auf einmal löschen.

Der Anrufbeantworter muss ausgeschaltet sein:



1. "Nachr. löschen" wählen.
2. **JA** drücken.
Alle vollständig abgehörten Nachrichten sind gelöscht.

Bedienung des Anrufbeantworters mit dem Handgerät

Aktiver Anrufbeantworter („Pick up“)

Wenn der Anrufbeantworter ein ankommendes Gespräch angenommen hat und das Handgerät keine aktive Verbindung hat, gehen die Geräte in den so genannten Übernahmезustand. In diesem Zustand kann das Gespräch direkt übernommen werden:

Der Anrufbeantworter hat sich eingeschaltet.

Die Ansage wird abgespielt oder der Anrufende spricht eine Nachricht auf.

1. Gesprächstaste drücken oder  drücken.

Hinweis:

Bei eingeschaltetem „Mithören“ wird sowohl die Ansage als auch die Aufzeichnung am Lautsprecher wiedergegeben. Mit der C-Taste (oder dem ) gelangt das Gerät in den Ruhezustand und das Mithören wird abgebrochen. Die Aufzeichnung des Anrufbeantworters läuft aber weiter.

Temporäres Mithören

Sie können, auch wenn das Leistungsmerkmal „Mithören von Nachrichten“ ausgeschaltet ist, eingehende Nachrichten über das Handgerät mithören, ohne dass der Anrufende Sie hört.

Die Ansage wird abgespielt und der Anrufende spricht eine Nachricht auf.

1.  drücken.

2.  drücken.

Das Mithören ist ausgeschaltet.

Hinweis:

Die Aufzeichnung wird auch während des Mithörens gespeichert.

Mitschneiden von Telefongesprächen

Während des Telefonierens können Sie ein Gespräch oder einzelne Teile daraus mitschneiden (aufzeichnen). Siehe Kapitel "Während des Gesprächs".

Restaufnahmezeit abfragen

Sie können die Restaufnahmezeit abfragen:



1. "Restzeit" wählen.
Die Restaufnahmezeit wird angezeigt.
2. **OK** drücken.

Bedienung des Anrufbeantworters an der Feststation

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Einschalten

Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

- drücken bis der Signalton ertönt.
*Die rote Lampe leuchtet.
Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*

Hinweis:

Lässt sich der Anrufbeantworter nicht einschalten, ist möglicherweise der Speicher voll und wird angezeigt durch **schnelles Doppelblinker** der roten Lampe (löschen Sie mindestens 1 Nachricht).

Ausschalten

Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

Die rote Lampe leuchtet:

- drücken bis der Signalton ertönt.
Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet.

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage

Einleitung

Sie können Ihren Anrufbeantworter von jedem Telefon oder Mobiltelefon aus fernbedienen:

- Ein-/Ausschalten
- Ansagen aufsprechen/ändern/auswählen
- Nachrichten abhören und löschen

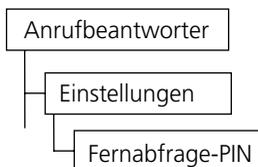
Für die Fernsteuerung Ihres Anrufbeantworters wird Tonwahl benötigt. Diese können Sie entweder mit einem Telefon mit Tonwahl (MFV), Mobiltelefon oder Code-sender (Handsender) durchführen.

Hinweis:

Die Fernabfrage wird automatisch abgebrochen, wenn während 24 Sekunden keine Funktion ausgeführt wird.

Fernabfrage-PIN

Die Fernabfrage-PIN wird benötigt, wenn Sie die Fernabfrage für Ihren Anrufbeantworter aktivieren wollen:



1. "Fernabfrage-PIN" wählen.
2. **OK** drücken.
3. 4-stellige PIN eingeben.
4. **OK** drücken.

Hinweis:

Im Lieferzustand ist die Fernabfrage ausgeschaltet. Bitte merken Sie sich Ihre neue Fernabfrage-PIN!

Wenn Sie diesen vergessen, kann dieser nur durch Swisscom kostenpflichtig zurückgesetzt werden.

Zum Sperren der Fernabfrage ist die Fernabfrage-PIN "0000" einzugeben.

Was Sie bei der Fernabfrage beachten müssen

Alle Funktionen können mit der Zifferntaste 2 abgebrochen bzw. gestoppt werden.

Beenden Sie die Fernabfrage durch Auflegen des Hörers oder durch Trennen der Verbindung an Ihrem Mobiltelefon.

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage

Zugang via Fernabfrage

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter

1. Rufnummer des Telefons wählen.
2. Telefon temporär auf Tonwahl umstellen (sofern nicht bereits eingestellt) oder einen Tonwahl-Codesender auf die Sprechmuschel drücken.
Die Ansage wird abgespielt.
3. Während der Ansage persönliche Fernabfrage-PIN eingeben.
Die Ansage wird unterbrochen. Sie hören den Bereit-Ton.
4. Sie können nun mit den Ziffern-Tasten den Anrufbeantworter bedienen.

Bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter

1. Rufnummer Ihres Telefons wählen.
2. Nach 10 bis 12 Rufsignalen schaltet sich der Anrufbeantworter (Warn-ton) für 8 Sekunden ein, ohne eine Ansage abzuspielen.
3. Geben Sie Ihre Fernabfrage-PIN ein.
Sie hören den Bereit-Ton.
4. Sie können nun mit den Ziffern-Tasten den Anrufbeantworter bedienen.

PIN-Alarm

Ist die Fernabfrage-PIN-Eingabe fehlerhaft, hören Sie den Fehlerton. Sie müssen die Fernabfrage-PIN-Eingabe wiederholen. Die Fernabfrage ist **immer** geschützt, d.h., wenn Sie die Fernabfrage-PIN dreimal falsch eingegeben haben, bricht Ihr Telefon automatisch die Verbindung ab. Danach ist der PIN-Alarm aktiv (**schnelles Doppelblin-ken** der roten Lampe).

Es kann keine Fernabfrage mehr durchgeführt werden, bis zum Rücksetzen des PIN-Alarmes durch Drücken der Ein/Aus-Taste an der Feststation.

Hinweis:

Falls die rote Lampe weiterhin schnell blinkt, ist der Anrufbeantworter voll (löschen Sie mindestens 1 Nachricht).

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

4 drücken.
Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet und die Ansage wird abgespielt.

4 drücken.
Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet und ein Bestätigungston ertönt.

Hinweis:

Wird kein Ansagetext abgespielt, konnte sich der Anrufbeantworter nicht einschalten. Entweder ist der Speicher voll (löschen Sie mindestens 1 Nachricht oder Ansage B (Nachricht abspielen) wurde nicht aufgesprochen).

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage

Nachrichten abhören

- 3** drücken.
Sie hören die Nachrichten. Neue Nachrichten werden zuerst abgespielt. Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, wird mit der ältesten Nachricht begonnen.

Während des Abhörens

Aktuelle Nachricht noch einmal wiederholen

- 1** drücken.

Zurückspringen zur vorhergehenden Nachricht

- 1 1** drücken.

Vorspringen zur nächsten Nachricht

- 3** drücken.

Abhören beenden

- 2** drücken.

Löschen der laufenden Nachricht

- 0** drücken.

Funktionen bei eingeschaltetem Anrufbeantworter

Betriebsart wechseln / Ansage kontrollhören

Der Anrufbeantworter muss ausgeschaltet sein:

- 4** drücken.
Der Anrufbeantworter wird eingeschaltet und die aktuell eingestellte Ansage wird zum Kontrollhören abgespielt.

Während des Kontrollhörens:

- 1** drücken (Ansprache A)
oder
3 drücken (Ansprache B)
oder
6 drücken (fixe Ansage).
oder
9 drücken (Schlussansage)
Die entsprechende Ansage wird eingestellt und abgespielt.

Hinweis:

Mit **9** wird die Schlussansage aktiviert und abgespielt ohne dass die Betriebsart wechselt. Durch erneutes Drücken der Taste **9** wird die Schlussansage deaktiviert.

Bedienung des Anrufbeantworters über die Fernabfrage

Funktionen bei ausgeschaltetem Anrufbeantworter

Anrufbeantworter ggf. ausschalten:

4 drücken.

Alle abgehörten Nachrichten löschen

0 7 0 drücken.

Ansage aufnehmen

5 1 drücken (Ansage A)

oder

5 3 drücken (Ansage B)

oder

5 9 drücken (Schlussansage).

Nach dem Warnton Ansagetext aufsprechen (mind. 5 Sek., max. 3 Min.). Sprechen Sie ohne grosse Pausen (max. 4 Sek.), da sonst die Aufnahme beendet wird.

Beenden der Aufnahme

2 drücken.

Der soeben aufgesprochene Text wird zur Kontrolle wiederholt.

Kontrollhören beenden

2 drücken.

Ansage löschen

Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet:

0 drücken.

Ein Warnton ertönt.

1 Innerhalb von 3 Sekunden nach dem Warnton drücken.

Die Ansage A ist gelöscht.

oder

3 Innerhalb von 3 Sekunden drücken.

Die Ansage B ist gelöscht.

oder

9 Innerhalb von 3 Sekunden drücken.

Die Schlussansage ist gelöscht.

Allgemeine Hinweise

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Unter Umständen genügt es, wenn Sie die Stromversorgung der Feststation kurz unterbrechen (Netzgerät aus-/einstecken) oder die Akkuzellen des Handgerätes entfernen und wieder einlegen. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei spezifischen Fehlern helfen.

Symptom	Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Handgerät nicht eingeschaltet. Akkuzellen leer oder falsch eingesetzt.	Gesprächs-Taste drücken. Handgerät bzw. Akkuzellen laden.
Keine Funkverbindung zur Feststation.	Handgerät nicht angemeldet.	Handgerät anmelden.
Keine Belegung der Wählleitung möglich, kein Wählton.	Stecker des Anschlusskabels nicht richtig eingesteckt.	Stecker an der Feststation und Telefonsteckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken.
	Stecker des Netzgerätekabels nicht richtig eingesteckt.	Stecker an der Feststation und der 230-V-Steckdose kontrollieren, evtl. nochmals ziehen und stecken.
Handgerät bzw. Feststation läuten nicht.	Tonruf ist ausgeschaltet oder zu leise eingestellt.	Tonruf-Lautstärke einstellen.
Nur bei Telefonanlagen: Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher.	Amtskennziffer nicht eingegeben.	Amtskennziffer eingeben.
Handgerät läutet nicht bei extern ankommendem Anruf.	Tonruf ist ausgeschaltet. Lautstärke auf Minimum. Babywache ist eingeschaltet. Amtsruf ist ausgeschaltet.	Tonruf einschalten. Lautstärke einstellen. Babywache ausschalten. Amtsruf einschalten.

Wichtig: Probleme oder Störungen können ggf. nur behoben werden, wenn Sie den kompletten Apparat (Feststation, Handgerät sowie Anschlusskabel) in die Verkaufsstelle mitbringen!

Allgemeine Hinweise

Reparatur / Wartung

Mietgeräte

Falls Ihr Telefon nicht ordnungsgemäss funktioniert, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175).

Die Reparatur und der Störungsgang sind gratis.

Gekaufte Apparate

Die Reparaturleistungen werden innerhalb der Garantiezeit gemäss den Bestimmungen des Garantiescheins gratis ausgeführt. Ausgenommen sind Schäden an Verschleissteilen (Kabel, Beschriftungsschilder, Akku usw.) und durch unsachgemässe Behandlung (Fallschäden, eingedrungene Flüssigkeiten usw.). Bei einer notwendigen Reparatur muss der Apparat zur Verkaufsstelle zurück gebracht werden.

Wird der Störungsdienst (auch während der Garantiezeit) aufgeboten, wird der Störungsgang verrechnet (Wegpauschale sowie die Zeitaufwendungen). Ausserhalb der Garantiezeit werden die Materialkosten zusätzlich belastet.

Akku

Akkuzellen gehören zum Verbrauchsmaterial, welches nicht in den Garantieleistungen inbegriffen ist. Defekte Akkus werden nicht gratis ersetzt. Dies gilt für Miet- und Kaufapparate.

Hilfe

Haben Sie allgemeine Fragen wie z.B. Produkte, Dienstleistungen usw. so wenden Sie sich bitte an die Auskunftsstelle der Swisscom (Gratisnummer 0800 800 800).

Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatik-tuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch. Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.

Zulassung

Dieses Gerät ist zum Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber. Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der Endgeräterichtlinie ist durch das CE -Zeichen bestätigt.

Dieses DECT Cordless Telefon entspricht den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Richtlinien 99/5/EC und ist geeignet zum Anschluss und Betrieb des auf der Feststation und/oder der Verpackung angegebenen Mitgliedstaates.

Technische Daten

DECT

- Standard: DECT/GAP
- Frequenzbereich: 1880 MHz bis 1900 MHz
- Sendeleistung: 10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
- Reichweite: bis zu 250 m im Freien
bis zu 40 m in Gebäuden
- Wahlverfahren: Mehrfrequenz-
Wahlverfahren

Stromversorgung

- Steckernetzteil: **SNG 6 af**
- Netzgerät primär: 220/230 V~/50 Hz
sekundär: **7,5 V/500 mA**
- Akkuzellen: 3 x 1,2 V
NiMH-Akku AAA oder
NiCd-Akku AAA

Betriebsdauer

- bei NiMH: Bereitschaft ca. 150 Std.
Gespräch ca. 15 Std.
- bei NiCd: Bereitschaft ca. 70 Std.
Gespräch ca. 7 Std.

Zulässige Umgebungsbedingungen

- für den Betrieb: 5 °C bis 40 °C
5% bis 85% rel.
Luftfeuchtigkeit
- Zulässige Lager-
temperatur: -25 °C bis +70 °C

Abmessungen

- Feststation: ca. 135 x 125 x 125 mm
- Handgerät: ca. 145 x 51 x 30 mm

Gewicht

- Feststation: ca. 200 g
- Handgerät: ca. 140 g



Bedeutung:
Schaltung kann durch
elektrostatische Entladung
zerstört werden!

CE-Kennzeichnung

Das Telefon erfüllt die Anforderungen:

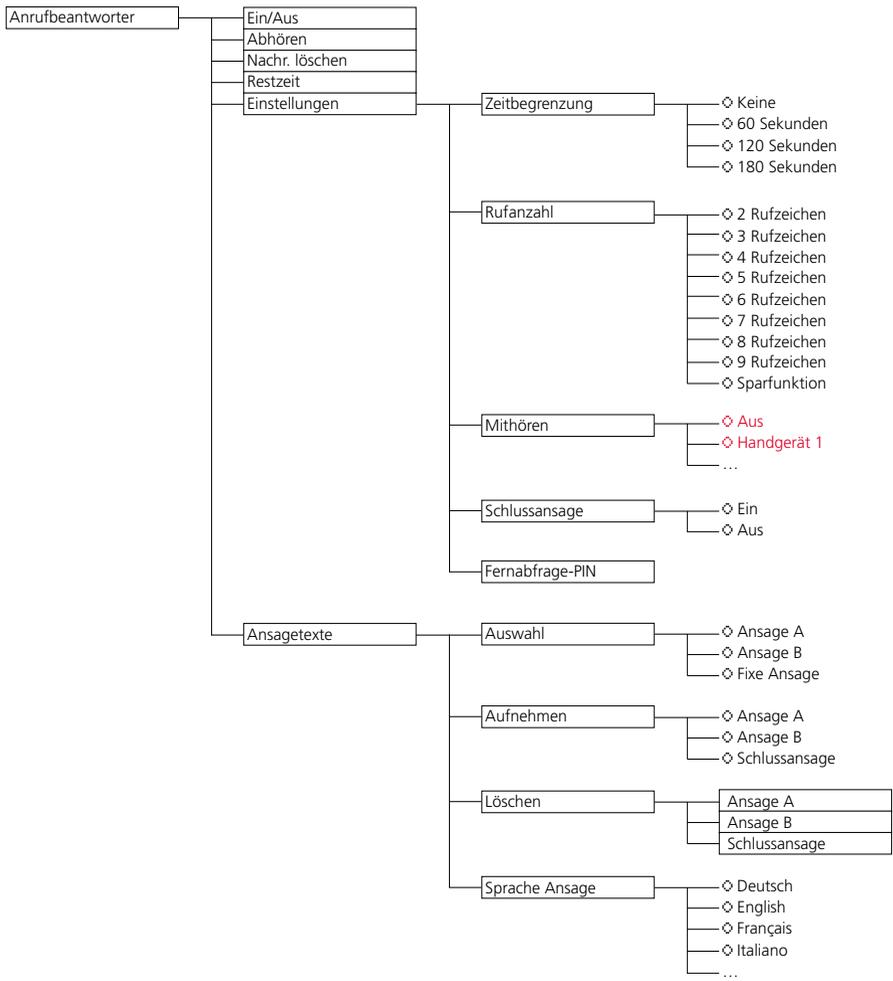
EN 301 489-1/6 "Elektromagnetische
Verträglichkeit".

EN 60950 "Elektrische Betriebs-
mittel zur Verwendung
innerhalb bestimmter
Spannungsgrenzen".



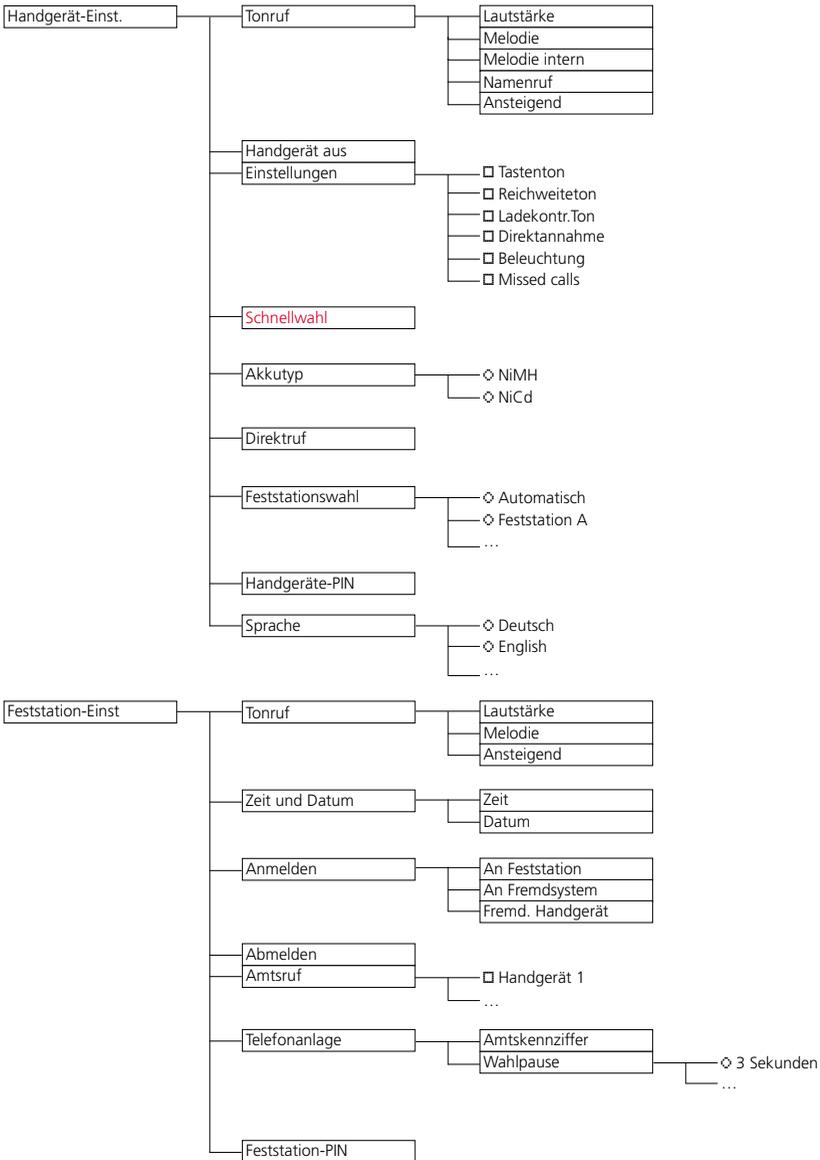
Die Konformität des
Telefons mit den obge-
nannten Richtlinien wird
durch das CE-Zeichen
bestätigt.

Menüstruktur im Ruhezustand

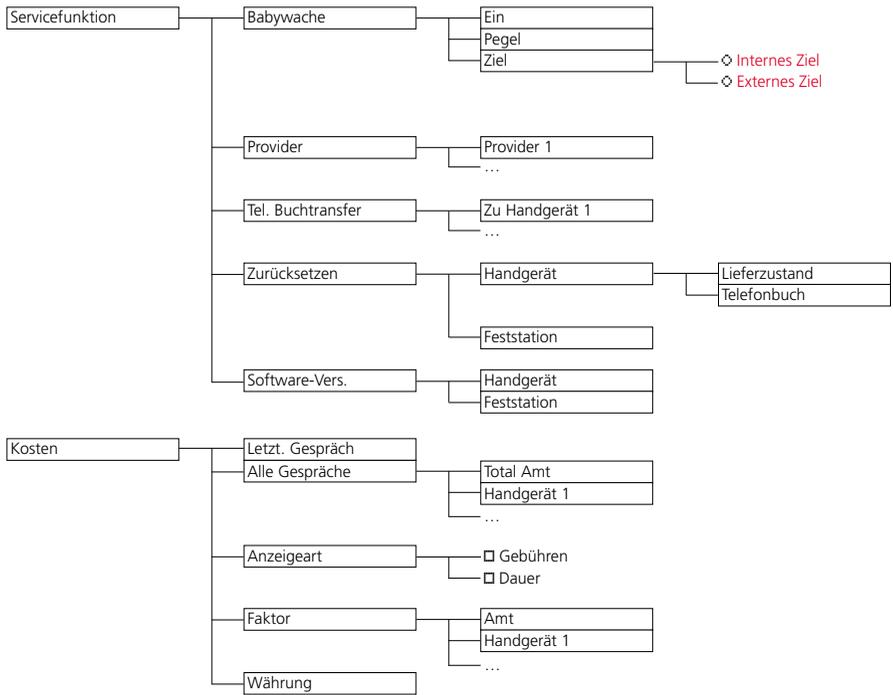


Tastensperre
Tonruf ein/aus

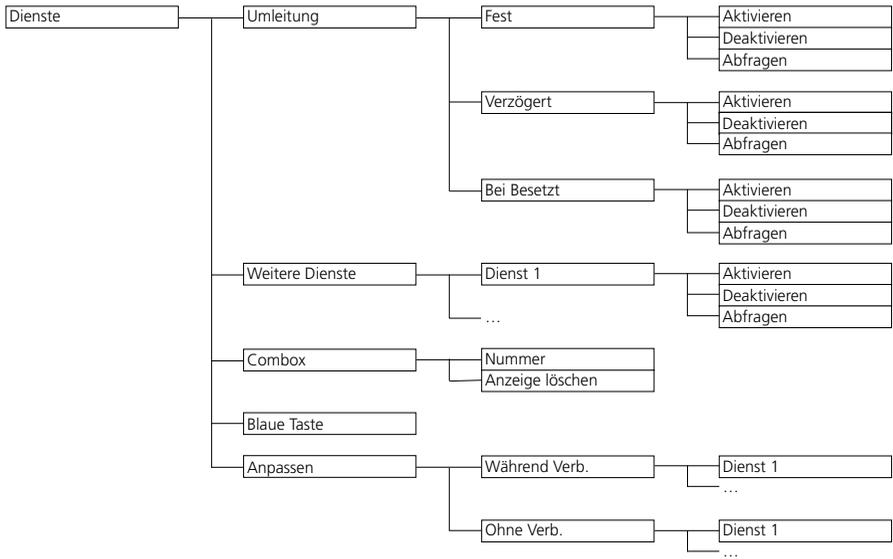
Menüstruktur im Ruhezustand



Menüstruktur im Ruhezustand



Menüstruktur im Ruhezustand



Index

A

Abhilfe	67
Abhörsicherheit	9
Abmelden	38
Abmessungen	69
Akkuanzeige	12
Akkuzellen	8, 12
Aktionsradius	9
Amtskennziffer	19, 48
Anklopfen	25
Anmelden	1, 36, 37
Anonym anrufen (CLIR)	19
Anruf abweisen	25
Anruf annehmen	25
Anrufbeantworter	54
Anrufbeantworter mit Handgerät	58
Anrufumleitung	28
Ansage kontrollhören	59
Anschliessen	10
Aufstellungsort	9
Aufzeichnen	22
Auswahl der Feststation	39
Ausziehen	10

B

Babyruf	40
Babywache	49
Bedienung, Grundlagen	13
Beleuchtung	43
Bereitschaft	69
Betriebsdauer	12, 69
Blaue Taste	33

C

CE-Kennzeichnung	68, 69
------------------------	--------

D

Datum	46
DECT	A1, 69
Defekt	67
Defekte Akkuzellen	12
Direktannahme	43
Direktruf	40

Display	A2
Displayanzeige	13
Displaysymbole	A2
Dreierkonferenz	26
DTMF (temporär)	22

E

Einschalten in Ruhezustand	13
Einsetzen Akkuzellen	11
Einstellen	
Anrufbeantworter	54
Faktor	34
Zeit und Datum	47
Einstellungen	
Feststation	46
Handgerät	42
Entsorgung	12
Erreichbar bleiben	28

F

Faktor	34
Faktor eingeben	34
Fehlersuche	67
Fernabfrage	63
Fernbedienen	63
Fixe Ansage	56
Freisprechen	21
Fremdes Handgerät	
anmelden	37

G

GAP	38
Gebühren	35
Gesamtaufzeichnungsdauer	54
Gesamtsumme	34
Gespräch	22, 69
intern	2, 24
Gespräche kostenlos	24
Gesprächs-Taste	A2, 14
Gesprächsaufzeichnung	56
Gesprächsdauer	35
Gesprächskosten	35
Gewicht	69

Index

H

Halten	14
Handgerät	
abmelden	38
anmelden	36
ausschalten	42
Hauptmenü	13
Hörer	A2

I

In den Lieferzustand zurücksetzen	53
Intern-Taste	14

K

Keypad	22
Kontrollton	43
Kosten	34
Kurzbedienungsanleitung	1

L

Ladekontrollton	43
Laden der Akkuzellen	12
Ladezustand der Akkuzellen	12
Lauthören	2
Lautsprecher	55
Lautstärke	44
LED	36
Lieferzustand	53
Lösen der Stecker	10

M

Mehrere Feststationen	39
Mehrere Handgeräte	36
Menü	13
Menü-Taste	14
Menüstruktur Ruhezustand	70
Mikrofon	A2
Mithören	55
Mithören 2. HG	23
Mitschneiden	22, 61
Multi-Taste	A2, 14

N

Netzdienste	28
-------------------	----

P

Paging	A3, 24
Persönliche Identifikations- Nummer	45, 47
PIN	45
Feststation	47
Handgerät	45
Plug & Play	56
Provider	19, 52

Q

Quittungston	12, 43
--------------------	--------

R

Reichweite	9, 36, 39, 43, 51, 69
Reinigen	68
Reparatur	68
Ruhe vor dem Telefon	41

S

Sammelruf/Paging	24
Schnellwahl	17
Selbsthilfe	67
Shortcuts	14, 27
Software-Version	53
Sparfunktion	55
Sprache	42
Steuer-Taste	A2, 14
Störungen	67
Stromabschaltung	12
Stummschalten Mikrofon	22
Stummschaltung	13, 22
Symbol	13
Symptom	67

T

Tastenfeld	A2
Tastensperre	41
Tastenton	43
Technische Daten	69
Telefonanlage	19, 46, 48
Telefonbuch	19
Telefonbucheintrag	20
Telefonbucheintrag löschen	20

Index

Telefonbucheinträge übertragen	51
Telefonieren	17
extern	17
intern	24
Telefonrechnung	34
Tonruf	
Feststation	46
Handgerät	44
Tonruf ausschalten	41
Transfer	51

U

Ursache	67
---------------	----

V

Verpackungsinhalt	8
-------------------------	---

W

Wahl aus dem Telefonbuch	20
Wahl extern	17
Wahlvorbereitung	20
Währung	34
Währung einstellen	34
Warnton	9, 12, 43, 58

Z

Zeit	46
Ziffern-Tasten	14
Zubehör	8
Zurück-Taste	A2, 14

Konformitätserklärung

swisscom **fixnet**

Declaration of Conformity

Swisscom Fixnet AG, Customer Premises Equipments (CPE)

Alte Tiefenaustrasse 6, CH-3050 Bern

declares that the Products

Swisscom Top A312

Swisscom Top A412

(DECT Cordless Telephones, Fixed and Mobile Part for PSTN-Interface)

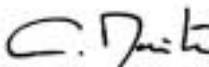
corresponds to this declaration, with the following standards,

technical requests and normative Documents

Safety:	EN 60 950	(equivalent to 73/23/EC)
EMC	EN 301 489-1/6	(equivalent to 89/336/EC)
Radio	EN 301 406	(DECT)

The presumption of conformity with essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.

Bern, 03.02.2003



Christian Maitre
Head of Productmanagement



Beat Schüpbach
Product Manager

Notizen

Notizen

Notizen



swisscom

fixnet